



Foto: privat

Mehr dazu im Innenteil.

Anzeigen



Wir wünschen allen
eine großartige
Sommer- und Urlaubszeit!

Tel. 038756 - 28010
www.wohnen-in-grabow.de
19300 Grabow · Kirchenstraße 19

WEV Wohnungslos- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow



Reisebüro Schwarz
Sie machen Urlaub - wir machen den Rest

Kreuzfahrten
Pauschalreisen
Busreisen
Bahnreisen
Autoreisen
Gruppenreisen

Tel: 038756 - 28808

Kirchenstr. 18
19300 Grabow www.reisebuero-schwarz.de

Öffnungszeiten des Amtes Grabow

montags/dienstags/freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 mittwochs geschlossen
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr

Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:

montags: 09:00 - 12:00 Uhr
 dienstags 09:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
 freitags: 09:00 - 12:00 Uhr
 sowie die Meldestelle/Kasse
 jeden 1. Samstag
 im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeister*innen der Amtsangehörigen Gemeinden

Werden nach den konstituierenden Sitzungen bekannt gegeben.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der Gemeindewahlbehörde	3
Sitzungskalender	3

Nichtamtlicher Teil

Die Amtsfeuerwehr berichtet	3
Kinder- und Jugendarbeit	6
Neues aus dem Amtsbereich	7
Veranstaltungen im Amtsbereich	19
Kirchliche Nachrichten	21
Sonstiges	22
Werbung	23

Öffnungszeiten Grünschnitt-Aannahmestelle

Grabow, Binnung Ortsausgang Richtung Wanzlitz

(eingezäunte Fläche neben Pumpwerk Kläranlage):

März bis November

Mittwoch und Freitag 15:00 - 17:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf: 112
 Krankentransporte
 (Anmeldungen, Nachfragen): 0385 5000217
 Integrierte Leitstelle Westmecklenburg: 0385 5000219
 Faxanschluss: 0385 5000220
 E-Mail: ilm@schwerin.de
 Amt für Rettungsdienst
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin: 0385 50000

Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow 038756 28010
 Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG 038756 27115
 Stadtwerke LWL/Grabow 03874 414-414
 ZkWAL 0172 3838681
 AZV Fahlenkamp 03874 663030 oder 0170 7658861

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 2. August 2019.**

Redaktionsschluss dafür ist der 19. Juli 2019.



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Grabow, der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow, Milow, Möllenbeck, Prislisch, Zierzow und der Stadt Grabow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin,
 Redaktionskreis des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow, Tel. 038756 503-0,
 Fax 038756 50347, E-Mail: info@grabow.de, Internet: www.grabow.de
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an: d.ottoberg@grabow.de
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.300 Stück, Erscheinung: monatlich
 Vertrieb: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte
 Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower
 über den Verlag
 Preis: 0,50 EUR zzgl. Liefergebühr

**Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden.
 Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!**

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindevertretungswahl in Dambeck

Am 28. Juli 2019 findet in der Gemeinde Dambeck die Nachwahl zur Gemeindevertretung statt.

Die vom Gemeindevwahlausschuss zugelassenen Wahlvorschläge wurden auf der Homepage www.grabow.de und in den Bekanntmachungskästen in der Gemeinde Dambeck bekanntgemacht.

Bis zum 06. Juli 2019 erhalten alle wahlberechtigten Personen ihren Wahlbenachrichtigungsbrief.

Bis zum 26. Juli 2019, 12:00 Uhr hat jede wahlberechtigte Person die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen im Bürgercenter -Meldestelle- Am Markt 1 in 19300 Grabow zu beantragen.

Wie schon bei den letzten Wahlen ist die Beantragung zusätzlich auch wieder über das Internet über den Link <https://www.wahlschein.de/IWS/startini.do?mb=13076050>, mittels QR-Code oder per Email an wahlen@grabow.de möglich.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Wahlscheinantrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Für die Kommunalwahlen ist dies darüber hinaus auch am Wahltag bis 15:00 Uhr noch möglich.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Wahlbüro am Samstag, den 27. Juli 2019, sowie am Sonntag, den 28. Juli 2019, geschlossen bleibt.

Daher möchte wir Sie bitten, im Falle der nachgewiesenen plötzlichen Erkrankung oder beim Ersatz eines beantragten, aber nicht zugegangenen Wahlscheines sich telefonisch unter der **Rufnummer 0170 2443973** zu melden. Wir werden Ihnen dann umgehend weiterhelfen.

Ihre Gemeindevwahlbehörde

Informationen aus der Verwaltung

Ferien-Öffnungszeiten der Grabower Stadtbibliothek



Montag	13.30 – 18.00 Uhr	
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr	und
	13.30 – 17.00 Uhr	
Mittwoch	13.00 – 17.00 Uhr	
Donnerstag	geschlossen	
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr	und
	13.30 – 16.30 Uhr	

Während des Urlaubs vom 08.07. – 26.07.2019

ist die Bibliothek nur freitags geöffnet.

Ihre Stadtbibliothek

Sitzungskalender

Juli 2019

Amt Grabow

Sitzung 15.07.2019 18:30 Uhr Sitzungssaal, Amtsausschuss Rathaus Grabow

Die Tagesordnung wird im Internet, zu erreichen über dem Button „Bürgerservice - Bekanntmachungen“ über die Homepage des Amtes Grabow unter www.grabow.de öffentlich bekanntgemacht.

Nichtamtlicher Teil

Die Amtsfeuerwehr informiert

Gemeindeausbildung 2019

Wanzlitz. Ein Feuerwehrfahrzeug oder einen Kameraden erkennt jeder auf den ersten Blick. Doch wirklich sehen kann man beide in der Regel, wenn es zu einem Schadensereignis kommt. Sei es bei einem Brand oder einer Hilfeleistung. Doch sehr viel häufiger sind die Kameraden in Sachen Aus-, Fort- und Weiterbildung unterwegs. So hat eine Einsatzkraft in einem Kalenderjahr mindestens 40 Dienststunden zu absolvieren, um für den Ernstfall fit und gerüstet zu sein. Bei Ausbildungsdiensten kommen jedoch schnell mehr Stunden zusammen. Daneben nehmen die Grabower Kameraden aber auch noch an überörtlichen Aus- und Weiterbildungen, wie an der Kreisfeuerweherschule in Hagenow, der Städtedreiecksausbildung oder Gemeindeausbildung teil. Dies alles entspricht nur dem grundsätzlichen Pensum eines jeden Feuerwehrmannes,

hinzukommen noch Einsätze, Wettkämpfe und anderweitiges Engagement für das Ehrenamt. Dies soll für Außenstehende nur einen kleinen Eindruck liefern, welcher Aufwand rein ehrenamtlich von den Kameraden in den großen roten Fahrzeugen geleistet wird. Entsprechend „erholsam“ ist es, besonders für die Grabower, wenn die Ausbildung einmal konzentriert auf einem Samstag durchgeführt wird und der Freitagabend und Sonntagvormittag frei ist. So auch zur Gemeindeausbildung am 25. Mai im Gewerbehofpark Wanzlitz. Unter der Leitung der Wanzlitzer Kameraden galt es im Stationsbetrieb drei Ausbildungsinhalte zu vertiefen. Die erste Station befasste sich mit der Handhabung der Motorkettensäge. Die Beseitigung und Beräumung von Sturmschäden ist und wird immer mehr zum täglichen Einsatzgeschäft. So werden die Wetterlagen immer extremer und wie schnell ein Sturm die Infrastruktur lahm legen kann, ist sicher noch jedem aus dem Herbst 2017 im Gedächtnis. Umso wichtiger ist es dann auch mit einer Motorkettensäge sicher umgehen zu können. Hinzu kommt ein richtiges Lesen des Sturmgutes (Bäume und Äste). So kann ein Ast, der unter Spannung steht und falsch gesägt wird, für den Sägenführer oder umstehendes Personal eine lebensbedrohliche Gefahr darstellen. Ein weiterer Ausbildungsinhalt war der Atemschutzeinsatz. Ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät darf nur tragen, wer körperlich geeignet ist und einen speziellen Lehrgang absolviert hat. Zudem muss jedes Jahr die Befähigung in der Atemschutzübungsstrecke unter Beweis gestellt und die körperliche Tauglichkeit regelmäßig durch einen Arzt attestiert werden. Entsprechend wichtig ist es für alle Kameraden im Umgang mit Gerät und dem Vorgehen mit diesem geschult zu sein. So gibt es einige traurige Beispiele, in denen das Missachten von Einsatzgrundsätzen oder fehlerhaftem Material Feuerwehrleuten das Leben gekostet hat.



Zunächst wurden die Funktionsweise, die Überprüfung und der Gebrauch von Atemschutzgeräten besprochen. Anschließend wurde das Vorgehen in einem Brandobjekt mittels eines Kriechkellers und abgedunkelten Masken simuliert. Die dritte Station befasste sich mit Vorgehen einer Gruppe im Löscheinsatz, entsprechend der Feuerwehrdienstvorschrift 3. Diese ist die Grundlage für jeden Brandeinsatz. Jeder Kamerad muss entsprechend seiner Funktion, welche ihm zugeteilt ist, wissen, was von ihm erwartet wird. Zwar ist jede Einsatzlage individuell, aber auf diesen Grundtätigkeiten fußt das allgemeine Verständnis von dem was im Ernstfall zu tun ist. Dies umfasst den Einsatzbefehl des Gruppenführers an seine Einheit. In diesem wird der Auftrag des Trupps, die verwendeten Mittel und das Ziel dessen Einsatzes mitgeteilt. Alle weiteren Tä-

tigkeiten, wie dem Aufbau der Wasserversorgung vom Fahrzeug zum Verteiler, sowie später von einer Wasserentnahmestelle zum Fahrzeug oder die vielfältigen Sicherungstätigkeiten, laufen ohne vorherige Ansprache ab. Sofern es keine Menschenrettung gibt, nehmen schließlich Angriffs-, Wasser- und Schlauchtrupp drei Rohre vor und löschen.

Nachdem alle Kameraden die drei Stationen absolviert und die verwendeten Geräte und Einsatzmittel wieder verlastet waren, wurde die Gemeindeausbildung bei einer gemeinsamen Bratwurst beendet.

Lisa Kessner



Aktionsübung der Amtsjugendfeuerwehr



Balow. Am 24. Mai stellte sich in Balow rege Betriebsamkeit ein und die Anwohner konnten eine Versammlung mehrerer Feuerwehrfahrzeuge beobachten. Doch ganz anders als sonst stiegen nicht die üblichen Einsatzkräfte aus, sondern die Jungkameraden der Jugendfeuerwehren des Amtes. Unter den Augen der Zuschauer wurde die alljährliche Aktionsübung der Amtsjugendfeuerwehr Grabow, dieses Mal geplant von Karl Kessner, durchgeführt. Pünktlich 18:00 Uhr wurde durch Volker Wilke die mobile Sirene bedient und die Übung an dem Landwirtschaftsbetrieb hinter der Dambecker Straße begann. Den anwesenden Gästen erklärte er zudem als Moderator, was in den einzelnen Schritten zu sehen war. Die Ausgangslage war ein brennendes Gebäude. Von diesen aus hatten Flammen bereits auf einen anliegenden Wald auf der einen

Seite und einen Reifenstapel auf der anderen Seite übergegriffen. Zudem gab es ein weiteres Gebäude, in welchem gefährliche Stoffe lagerten. Das musste nun zudem vor einem Überspringen des Feuers geschützt werden und durfte mit nicht mit Wasser in Berührung kommen. Alles in allem auch für erfahrene Einsatzkräfte eine ordentliche Herausforderung.

Ganz wie bei einem realen Einsatzgeschehen wurden die Jugendlichen aus Balow zuerst alarmiert und waren auch vor Ort die Ersten. Sie erhielten vom Übungsleiter den Einsatzbefehl zur Menschenrettung und Brandbekämpfung am Gebäude und Wald. Kurz darauf trafen die ersten nachrückenden Kräfte aus Zierzow ein und unterstützten bei der Brandbekämpfung und dem Aufbau der Wasserversorgung. Wie auch im Ernstfall rüsteten sich die Balower Jungkameraden mit Atemschutzgeräten aus. Natürlich handelte es sich um Leichtbaugeräte speziell für die Jugendlichen, diese vermitteln dennoch einen sehr guten Eindruck vom realen Einsatz unter Atemschutz. Gute fünf Minuten nach den Fahrzeugen aus Zierzow rückten auf die Jugendfeuerwehren aus Prislisch und Grabow an. Ihnen wurde der Einsatzabschnitt „Gefährliche Stoffe“ zugeteilt. Mittels einer Riegelstellung mit zwei C-Rohren durch Prislisch, einem Hydroschild und ebenfalls zwei C-Rohren der Grabower wurde das Gebäude gesichert.



Die zuletzt eintreffenden Kräfte kamen aus Karstädt und Eldena. Diese wurden direkt zum brennenden Reifenstapel geschickt, den es mit dem (simuliertem) Sonderlöschmittel Schaum zu bekämpfen galt. Nachdem der Aufbau der Wasserversorgung an allen Einsatzabschnitten kam vom Organisator das „Wasser marsch!“ für alle aufgebauten Rohre. Nach und nach füllten sich dann die Schläuche und aus den Strahlrohren schossen die Wasserfontänen. Somit konnten die Einsatzziele als abgearbeitet betrachtet werden. Nach einer Stunde nach der Sirene „Zum Abmarsch fertig“ befohlen werden. Nachdem das gesamte Material wieder aufgeräumt und verstaut war, fuhren alle beteiligten Jugendlichen und Betreuer an die Wache der Balower Feuerwehr. Hier gab es zum Abschluss noch eine gemeinsame Bockwurst.

Wieder einmal war die Aktionsübung ein voller Erfolg und die Jungkameraden konnten zeigen, was sie bereits gelernt haben. Ein großer Dank gilt auch immer wieder den Jugendwarten und Betreuern der Jugendfeuerwehren, ohne deren Hilfe und Einsatz die Übungen und Nachwuchsarbeit generell nicht funktionieren könnte.

Lisa Kessner

Dankeschönfeier der FFW Kremmin am 25.05.2019

Kremmin. Der Amtsausscheid der Feuerwehren des Amtes Grabow fand zum zweiten Mal am 04.05.2019 in Kremmin statt. Mit viel Fleiß, Ausdauer und immer guten Ideen organisierte die FFW Kremmin einen reibungslosen Ablauf an diesem Tage. Die Plätze für die Wettkämpfe wurden entsprechend der kurzfristigen Zeit gut präpariert und alle hatten die gleichen Voraussetzungen.

Mit einer kleinen Dankeschönfeier wollten sich die Kameraden der FFW Kremmin bei allen Beteiligten bedanken. Dazu gehörten die Kremminer Sportfrauen, die mit Unterstützung der gesamten Gemeinde ein super Kuchenbuffet organisierten, den Kameraden der FFW Ziegendorf die für ausreichend Wasser beim Löschangriff Nass sorgten, den Bauer Alex, der uns die Wiese zur Verfügung stellte.



Ein Dank auch der Fa. Caravan Wendt für die Bereitstellung des Toilettenwagens, der Wohnwagen für die Kampfrichter und der Unterstützung mit Strom.

Ein Dank auch den Kameraden der FFW Werle, die mit uns eine klasse Mannschaft gebildet haben uns insgesamt mit einem für beide Wehren sehr guten 6. Platz in der Gesamtwertung abgeschlossen haben. Und vergessen möchte ich auch unsere DJ's Jörg und Cedric nicht, die uns mit guter Musik durch den Abend begleitet haben sowie unsere beiden Fotografen Wilhem Brüning und Andreas Baalcke die alle Wettkämpfe mit Bildern und Videos dokumentiert haben.



Zum Abend gab es Schwein am Spieß welches Gerald und Holger Krempkow richtig lecker gegrillt hatten. Die Frauen organisierten die Salate für das sehr schmackhafte Essen.

Am Ende des Abends waren sich alle 76 Gäste einig, das es ein gelungener Abend war und die Kameraden der FFW Kremmin ein sehr guter Gastgeber.

Dirk Amling, Stellvertretender Wehrführer

Auszeichnungsveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes

Am 28. Mai fand die Auszeichnungsveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes Ludwigslust-Parchim in Rom statt. Geehrt wurden verdienstvolle Kameraden, die sich seit 60 und 70 Jahren in der Feuerwehr engagieren.

Ausgezeichnet wurden mehr als 50 Kameraden, 4 davon aus unserem Amt. Achim Hirtschulz und Manfred Voss, beide von der Feuerwehr Milow, blicken auf 60 Jahre unermüdlichen Einsatz in der Feuerwehr zurück. Auch Werner Drews (60 Jahre) und Horst Böwe (60 Jahre) von der Feuerwehr Steesow sowie Siegfried Wegener (70 Jahre) von der Feuerwehr Boek/Gorlosen wurden für ihr Engagement vom Beigeordneten Andreas Neumann und dem 1. Stellvertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Wolfgang Krause ausgezeichnet.



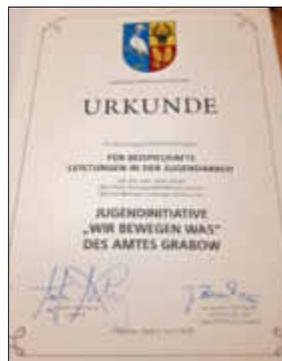
Kinder- und Jugendarbeit

Jugendhilfeausschuss-Preis wird der Jugendinitiative „Wir bewegen was“ verliehen

Amt Grabow. Das war eine tolle Überraschung! Jugendliche der Initiativgruppe wurden gemeinsam mit der Amtsjugendpflegerin nach Parchim zur Preisverleihung des Jugendhilfeausschusspreises eingeladen und zwar auf Vorschlag der Bürgermeisterin Kathleen Bartels. Die Initiativgruppe besteht aus Jugendlichen aus den unterschiedlichen Gemeinden des Amtes Grabow und stemmt bereits seit 2015 einige tolle Projekte. Neben dem großen Thema „Mobilität“, dem sich die Jugendlichen regelmäßig und immer wieder annehmen, z. B. mit einer Bustour mit Politiker*innen durch das Amt oder dem Testen des Rufbussystems, widmet sich die Gruppe seit 2017 auch der jährlichen Organisation der Disco up'n Dörp: der Auftakt fand in Balow statt, letztes Jahr in Eldena und dieses Jahr ist die Veranstaltung in Dambeck geplant.

Für ihr ehrenamtliches Engagement wurde die Initiativgruppe „Wir bewegen was“ nun mit dem Jugendhilfeausschusspreis des Landkreises Ludwigslust-Parchim ausgezeichnet. Mit dem Preisgeld in Höhe von 900 € wollen die Jugendlichen gemeinsam einen Ausflug planen, bei dem dann sicher neue Ideen für Projekte geschmiedet werden.

Teresa von Jan



Termine

- | | |
|------------------------|--|
| 1. - 5. Juli | Ferientagesfahrten des Amtes Grabow |
| 6. Juli | Sport- und Parkfest Balow |
| 7. - 13. Juli | Sommercamp in Mirow (Müritz) |
| 26. August 17:00 Uhr | Jugendinitiative „Wir bewegen was“ |
| 27. August 13:20 Uhr | Leseclub Grabow in der Rohrschule |
| 29. August 15:30 Uhr | Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ im „Blue Sun“ – Verleihung der Gütesiegel |
| 2. September 15:00 Uhr | Kinder- und Jugendrat Balow |

Kontaktdaten

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter amtsjugendpflegerin@grabow.de oder telefonisch unter 0152 54504210 gern zur Verfügung.

Gefördert von:



Blitzlichter aus dem DRK Freizeithaus blue sun



Grabow. Das Motto „Reinkommen, Mitmachen, Bleiben.“ steht nicht nur auf unserem Flyer, sondern wird im DRK-Freizeithaus blue sun in 19300 Grabow, Kießerdamm 19 a während der Öffnungszeiten dienstags bis freitags von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr auch gelebt. Durch die ständig wechselnde Gemeinschaft ist es immer wieder spannend, was so an jedem Tag geschieht. Da sind zum einen die gern genutzten offenen Angebote, wie z. B. Billard oder Tischtennis und zum anderen die Angebote außerhalb der Öffnungszeiten, wie z. B. Tagesfahrten während der Ferien. Mit einigen aktuellen Fotos wollen wir Sie als LeserInnen des Grabower Amtsanzeigers an einigen schönen Erlebnissen vom 1. Halbjahr des Jahres 2019 teilhaben lassen. Und vielleicht ermuntert es ja den einen oder anderen auch ins blue sun zu kommen?

Heidi Brüning
Einrichtungsleiterin blue sun





Feuerwehrmuseum Schwerin



Projekt SPIELEN MIT SENIOREN mit der Klasse 5 b



Winterferienspiele

Neues aus dem Amtsbereich

Beteiligung beim Spielplatz Neubau

Grabow. Mit einem selbstgemalten Bild und einem Brief an das Rathaus hatten die Kinder vom Hufenweg und Neeser Steig bereits erste Ideen für einen neuen Spielplatz aufs Papier gebracht. Daraufhin lud die Bürgermeisterin nun zu einer gemeinsamen Gesprächsrunde ein. Auch hier konnten die Kinder noch einmal ihre Wünsche benennen, es wurde aber auch deutlich gemacht, welche Spielgeräte wieviel Platz benötigen und welche daher abgewählt werden müssen. Mit einem „Kombi-Gerät“ können die meisten Wünsche berücksichtigt werden und gleichzeitig die rechtlichen Fallschutzflächen etc. eingehalten werden.

Auch den Eltern und Großeltern wird gedacht: für sie sollen Sitzgelegenheiten aufgestellt werden. „Die Bänke müssen auch im Schatten stehen“ wird von den Kindern dazu ergänzt. Auf diesem Wege noch einmal ein großes Dankeschön an die Kinder und ihre Eltern für ihr Engagement und ihre guten Ideen und Hinweise.

Nach erfolgreichem Förderbescheid soll der Spielplatz im Herbst dieses Jahres gebaut werden.

Teresa von Jan



Ein besonderer Tag für viele Jugendliche im Amtsbereich

Grabow. Sie waren feierlich, aber dennoch schwungvoll, mit mahnenden Worten, aber auch mit Worten, die einen schmunzeln, ja lachen ließen – während der Festveranstaltung zur Jugendweihe im „Schützenhaus“ wurden am 25. Mai insgesamt 40 Jugendliche in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen. Kathleen Bartels als Bürgermeisterin der Stadt und Festrednerin der diesjährigen Feier kann sich selbst noch sehr gut an ihre Jugend erinnern und weiß, wie man sich als junger Mensch an der Schwelle zum Erwachsenwerden fühlt. Daher trafen ihre Worte auch genau ins Schwarze.



Aufgeregt und voller Erwartungen nahmen die 40 Jugendweiheteilnehmer ihre Urkunden und die Glückwünsche entgegen.



Und auch in den Kirchengemeinden des Amtsbereiches gab es Mädchen und Jungen, die aus ähnlichem Anlass einen tollen Tag erlebten. Sechs Konfirmanden der Kirchengemeinden Grabow, Muchow und Brunow ließen sich gemeinsam in der Grabower Stadtkirche konfirmieren und wurden damit offiziell in die Kirchengemeinde aufgenommen. Auch ihnen wurden in der Predigt durch Pastor Matthias Wanckel viele persönliche Worte mit auf den Weg in einen neuen Lebensabschnitt mitgegeben, bevor sie dann den Segen Gottes erhielten.

Wir gratulieren allen Jugendweiheteilnehmern und Konfirmanden an dieser Stelle ganz herzlich und wünschen ihnen natürlich, dass sich ihre Träume und Wünsche für die Zukunft erfüllen.

Diana Ottoberg



Sonniges Kinderfest im Waldbad Grabow

Grabow. Am 2. Juni wurde traditionell zum Kinderfest ins Waldbad geladen und dieser Einladung folgten zahlreiche Kinder mit ihren Eltern! Bei strahlendem Sonnenschein konnten die zahlreichen „Jahrmarkt-Stände“ des Bauspielplatz Schwerin genutzt werden: es wurde gebastelt, gespielt, geklettert und geschminkt. Die Hüpfburg der Feuerwehr Grabow und der Bungee-Run des Kreissportbund Ludwigslust-Parchim luden zum Spielen ein und beim Imkerverein Grabow konnte man sich nicht nur über Bienen informieren, sondern auch gleich leckeren Honig kaufen.



Und bei diesem tollen Wetter kam natürlich das Baden auch nicht zu kurz.

Ein großes Dankeschön für diesen gelungenen Tag gilt dem Bauspielplatz Schwerin e.V., dem Kreissportbund Ludwigslust-Parchim e.V., der Bäckerei van den Hövel, B + S Landtechnik, der Freiwilligen Feuerwehr Grabow, dem Imkerverein Grabow e.V., Frau Partes sowie der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

Teresa von Jan

Treffen der Mitglieder des Borkener Städtepartnerschaftsvereins mit Freundinnen und Freunden in Grabow

Grabow. In der Zeit vom 30.05. bis zum 02.06.2019 empfing der Grabower Städtepartnerschaftsverein insgesamt 26 Gäste vom Borkener Städtepartnerschaftsverein, um die langjährigen bestehenden Freundschaften aufzufrischen bzw. neue Freundschaften zu schließen.

Die Besuche von Gästen aus der Städtefamilie, zu der neben Borken (NRW), Albertslund (Dänemark), Mölndal (Schweden) und Whitstable (England) inzwischen auch Ricany (Tschechien) gehören, stellen immer besondere Höhepunkte in unserem Vereinsleben dar.

Traditionell werden die Gäste aus der Städtefamilie überwiegend privat bei Vereinsmitgliedern bzw. Freunden der Städtepartnerschaft untergebracht.

Die Unterbringung war genauso in die Vorbereitungen einbezogen, wie der Besuch des Schloßmuseums und des neu gestalteten Plenarsaales in Schwerin, der Besuch des in der Umgestaltung befindlichen Heimatmuseums und der Stadtrundgang in Grabow sowie der gemeinsame Grillabend und das gemeinsame Frühstück mit den Gästen aus Borken und Mitgliedern des Grabower Städtepartnerschaftsvereins zum Abschluss des Besuches in Grabow.



Das Treffen mit den Gästen aus Borken konnte interessant, freundschaftlich, informativ und unterhaltsam gestaltet werden, weil nicht nur die Grabower Vereinsmitglieder sondern auch unser Landrat, Herr Stefan Sternberg (der gleichzeitig Vereinsmitglied ist), unsere Bürgermeisterin, Frau Kathleen Bartels sowie der Museumsleiter Herr Christian Krautz aktiv an der Programmgestaltung mitgewirkt haben. Dafür möchte ich an dieser Stelle nochmals herzlich danken. Gleichzeitig danke ich auch der Stadt Grabow, die die Eintrittsgebühren für den Schloßbesuch übernommen hat und der Grabower Feuerwehr für die Bereitschaft, die Räume für den Grillabend und das Abschlussfrühstück bereitzustellen.

Der Dank gilt auch allen Gastgeberinnen und Gastgebern für die vielen guten Gespräche und die hervorragende Versorgung der Gäste in den Familien.

Das Treffen bot auch Gelegenheit mit den „Borkenern“ über die weiteren Ziele der Städtepartnerschaft ins Gespräch zu kommen. Der Jugendaustausch soll unbedingt weiter vorangebracht und unterstützt werden. Für die Grabower ist das Sommerferiencamp, dass durch die Amtsjugendpflegerin Frau Teresa von Jan und weiteren Aktiven mit viel Engagement vorbereitet wird, eine hervorragende Gelegenheit mit den Gästen aus Ricany die Kontakte zu stabilisieren und die Jugendlichen von den Möglichkeiten der europäischen Zusammenarbeit zu begeistern.

Brigitte Dörfler, Vorsitzende des Grabower Städtepartnerschaftsvereins

6. Triathlon lädt ein

Grabow. Nun schon zum 6. Mal lädt die Stadt Grabow gemeinsam mit dem Grabower Sportverein von 1909 e.V. und den Stadtwerken Ludwigslust-Grabow zum Triathlon in die Eldestadt ein. Und dass mit steigender Beliebtheit, denn in jedem Jahr können sich die Veranstalter auf neue Teilnehmer freuen. Und so werden auch in diesem Jahr wieder weit über 100 Sportler erwartet, die am **3. August um 10:00 Uhr** im Waldbad an den Start gehen.

Im ersten Teil absolvieren die Teilnehmer eine Schwimmstrecke von 600 Meter, bevor es dann 28 Kilometer aufs Rad geht. Den dritten Teil bildet die 5 Kilometer lange Laufstrecke mit Ziel im Waldbad.

Und auch die Kinder können bereits ihre Kräfte im Bambini-Wettkampf messen: 100 Meter Schwimmen und 500 Meter Laufen für alle Kinder ab 6 Jahre. Wer noch Lust hat dabei zu sein, kann sich bis zum 28.07. noch unter 038756 27712 anmelden. Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen findet man auf der Homepage der Stadt Grabow unter der Rubrik „Waldbad“. Außerdem hoffen natürlich sowohl Veranstalter als auch Teilnehmer auf viele Zuschauer, die im Waldbad und am Straßenrand für Unterstützung und Anfeuerung sorgen.

Alle Bewohner und Besucher der Stadt Grabow werden gebeten die entsprechenden Straßensperrungen und Umleitungen zu beachten. Diese finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Stadt Grabow unter der Rubrik „Infos aus der Verwaltung“.

Anwohner bitten wir um Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten.

Hinweis für die Sperrung:

Für den diesjährigen Triathlon am 03.08.2019 in Grabow kommt es wie im letzten Jahr wieder zu Verkehrseinschränkungen im Bereich der Kreisstraße 39 zwischen Groß Laasch und Grabow. Wir bitten um Beachtung.

In der Firma Pflegedienst Henning ist in den letzten Wochen viel passiert Unsere Schiffsreise durch die Ostsee

Grabow. Nach ca. 10 Monaten Vorbereitung startete am 04.05.2019 unsere Mission „AIDA“ Ostseeroute. Wir waren insgesamt 64 Personen, älteste 93 und jüngster 15 Jahre. Wir sind pünktlich um 10:00 Uhr mit einem Bus der Ludwigslust Verkehrsbetriebe und 4 begleitenden Transportern in Grabow losgefahren. Haben ca. 70 Koffer, 15 Rollstühle, 12 Rollatoren, 1 Hebelift, 1 Sauerstoffgerät und jede Menge gute Laune eingepackt, dazu kamen noch diverse Pflegemittel und Bedarfsmedizin gegen einige Beschwerden, die auf Reisen mal auftreten können. Unsere Pflegebedürftigen haben Pflegegrad 1 - 5, wir hofften nichts vergessen zu haben. Unser Ziel war Warnemünde.

Dort hieß es dann alle raus und alles entladen, Rollstühle und Rollatoren zu sortieren und zum Einchecken. Dann ging es rauf aufs Schiffchen zum Mittagessen, das Schiff erkunden, Kabinen beziehen, Koffer auspacken, Kaffee trinken und, unsere größte Herausforderung, die Seenotrettungsübung.

Um 18:00 Uhr pünktlich waren alle zum Auslaufen auf Deck 11 und wir konnten den Angehörigen, die extra zum Winken gekommen waren, bei einem netten Drink, der tollen Auslaufmusik und bestem Wetter ordentlich zurück winken. Es war beeindruckend.



Der nächste Tag war Seetag. Wir haben uns von der Anreise erholt, das Pooldeck von vorne bis hinten kennengelernt und wie üblich auf einer Kreuzfahrt lecker gegessen und getrunken.

Unser erster Hafentag hat uns nach Tallinn geführt. Wir sind mit der ganzen Truppe von Bord gegangen und haben Tallinn beim Spaziergang kennengelernt. Auf Grund des Kopfsteinpflaster, der hohen Bordsteine und der weiten Wege war es etwas beschwerlich, aber so richtig toll. Wir hatten den ganzen Tag Sonnenschein, haben lecker gegessen, haben viel gesehen und hatten noch mehr Spaß. Abends waren die meisten geschäftig und haben die Ausfahrt und das Abendessen genossen.

Der zweite Hafentag führt unsere besondere spezielle Gruppe nach Sankt Petersburg. Dort hatten wir im Vorfeld einen Rollstuhlgerechten Ausflug über Sofia Mershcherina gebucht. Wir waren mit 58 Leuten unterwegs. Die Visa hatten wir im Vorfeld per Mail erhalten und ausgedruckt in der Tasche. Der Plan war wie folgt: gutes Wetter, Fahrt zum Peterhof, Newafahrt und Besuch der Blutskirche. Mit dem Wetter war es etwas suboptimal, aber alles andere war super. Unsere Patienten und ihre Angehörigen konnten mal Sankt Petersburg erleben und ein kleines Stück russische Kultur kennenlernen. Es war einfach nur toll und alle waren abends richtig müde.



Das Schiff fuhr weiter nach Helsinki. Das Wetter war super, einige unserer mobilen Teilnehmer hatten Aida-Ausflüge gebucht, diese wurden von Mitarbeitern begleitet. Eine weitere Gruppe ist mit den Rollstuhlfahrern Hop on, Hop off Bus gefahren, und einige Pflegebedürftige blieben mit Kollegen auf dem Schiff und genossen die tollen Angebote. Es war für alle ein toller Tag. Das ganz besondere Highlight waren der Besuch des Kapitän Nikos beim Mittag und abends die Silent Party.

Ziel unseres letzten Hafentages war Stockholm. Morgens die Schäreneinfahrt hat uns beeindruckt, die meisten sind früher aufgestanden, um diese beeindruckende Inselwelt vor Stockholm bei langsamer Fahrt des Schiffes zu genießen. Schon im letzten Jahr hatten wir in Stockholm einen Reisebus mit Außenlift und deutschsprachiger Reiseleitung bestellt. Dieser stand pünktlich bereit, Aida ermöglichte uns als Gruppe eine separate Ausstiegsmöglichkeit und wir konnten so, trotz der geringen Liegezeit, viel von der Stadt sehen. Ein Teil unserer Gruppe besuchte das ABBA-Museum und die anderen das VASA-Museum. Eine kleine separate Gruppe fuhr Hop on, Hop off, weil nicht alle in unseren Bus passten. Alle haben Stockholm bei Sonnenschein kurz kennengelernt und abends unser letztes Auslaufen genossen. Es waren 4 tolle und anstrengende Tage.



Den dann folgenden Seetag nutzen wir zur Erholung, zum Entspannen, zum Feiern, zum Wellness, was jedem Spaß gemacht hat. Am 11.05. genossen wir ebenfalls das Einlaufen in Warnemünde. Eine schöne, ereignisreiche und tolle Fahrt neigte sich dem Ende. Das letzte Frühstück genossen wir und unsere Mannschaft stand pünktlich zur Abholung bereit. „Wer etwas will, sucht Wege; wer etwas nicht will, sucht Gründe“.

Wir werden es wieder tun. Ein riesiges Dankeschön an alle Mitarbeiter und Angehörige, die immer geholfen haben, an alle Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen, die uns vertrauen. Es sind immer Momente, die das Leben schön machen. Nächstes Jahr wollen wir in den Norden.

Quality-Award

Am 13.06.2019 nahmen Frau Hennig und Frau Weißer an der Bundesmitgliederversammlung des BPA (Bundesverband privater Anbieter) teil. Zum Abschluss dieser Versammlung erhielten wir für unser Projekt „Trotz Pflegebedarf die Welt entdecken“ den

diesjährigen Quality Award. Dieser wird alle 2 Jahre für besondere Projekte verliehen. Wir freuen uns als gesamtes Team über diese Ehrung und die Anerkennung unseres Engagements. Wir sind stolz, dass unsere Ideen und Aktivitäten so anerkannt werden.

Ausflug nach Rostock

Wir planen immer mal wieder etwas besondere Ausflüge. Das heißt, wir nehmen Personen mit, die schlecht oder gar nicht laufen können, die eventuell inkontinent sind, die Demenz haben oder auch andere von vielen möglichen Erkrankungen oder auch einfach nur alt sind. Wir planen kurze Wege, mehr und längere Toilettenbesuche, geeignete Mahlzeiten und viel Spaß bei allem unter Begleitung von professionellen Mitarbeitern.

Einer dieser Ausflüge führte uns am 15.06.19 nach Rostock. Mit einem großen Bus der VLP und einem Transporter ging es auf große Fahrt. Schon lange vor Fahrtantritt war dieser Ausflug ausgebucht. Wir gingen vom Bus auf ein Ausflugsschiff im Rostocker Hafen und fuhren damit während der Mittagsmahlzeit bis zu den Leuchttürmen nach Warnemünde raus. Anschließend machten wir in unserem Bus mit unserem Busfahrer eine Stadtrundfahrt. Ein Stadtführer aus Rostock erzählte und erklärte uns dabei richtig viel, es war interessant und viel neu. Bei einem anschließenden Picknick stärkten wir uns und anschließend ging es zurück nach Grabow. Alle waren müde, aber glücklich. Es war wieder mal, dank der Organisation von Annemarie Weißer, ein toller Tag.

Sommerfest

Am 21.06.2019 stand unser jährliches Sommerfest an. Unsere Patienten, Tagesgäste, Angehörige und Interessierte sowie Sympathisanten waren eingeladen. Das Wetter war super, die Gäste gut gelaunt, der Kaffee und Kuchen hat geschmeckt und es gab was zu hören und zu sehen. Der Bauchredner Eddi Steinfatt kam mit seinem Gefolge und hat unsere Lachmuskeln so richtig aktiviert und Singstimmen getestet. Die Firma Warmbier aus Ludwigslust haben eine Schuhkollektion und Mobilitätshilfen präsentiert. Unser Partner bezüglich des Hausnotrufsystems hatte Beratungen, Informationsmaterial und ein kleines Gewinnspiel im Angebot. Ein weiteres Highlight war unsere Fotobox mit vielen Requisiten. Viele schöne Bilder sind entstanden.

Es war eine tolle Veranstaltung, auf der für jeden etwas dabei war. Vielen Dank allen für die Kuchen, für die Hilfe bei der Vorbereitung, der Durchführung und dem Aufräumen im Anschluss.

Ein tolles Team - Danke!

Pflegedienst Hennig

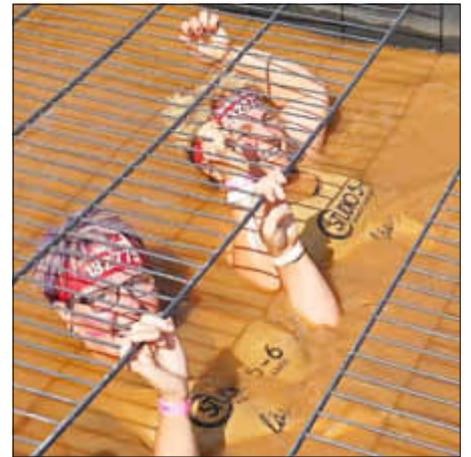


Matschbraun ist das neue Gelb

Grabow/Berlin. Es ist der 15. Juni 2019. 17 Teilnehmerinnen vom Studio 5-6 brechen vom Grabower Bahnhof in Richtung Berlin Karlshorst zur Trabrennbahn auf. 17 Engel sind bereit für Modderpampe, Sport und jede Menge Spaß. Schon im Zug werden wir durch den Aufdruck auf unseren Shirts erkannt: „Grabow küsst“. Unsere hellgelben Outfits mit den süßen Grabower Küsschen machen neugierig.

Bei Ankunft in Karlshorst stellen wir fest, dass die Ladies, die uns aus der Veranstaltung entgegenkommen, gar nicht so moddrig aussehen. Doch wir sollten eines Besseren belehrt werden. Uns erwartet eine Wahnsinnsstimmung und wir lassen uns mitreißen. Beim Warm-Up wird noch mal richtig angeheizt. Für die Grabower Teilnehmerinnen kein Problem: „Meine Mädels sind mehr gewöhnt“, sagt Steffi, Sponsorin vom Team „Studio 5-6“. Und schon geht es los in den Hindernislauf des Muddy Angel Run. Im Vordergrund steht der Spaß den Lauf gemeinsam zu absolvieren und damit Gutes zu tun.

Es gibt beim Muddy Angel Run keine Zeitnahme, keine Medaillen und keine Siegerehrungen – mit dem Start beim Muddy Angel Run wird ein Zeichen gesetzt. Ein Zeichen gegen Brustkrebs und um die Unterstützung für all die Frauen, die gegen Brustkrebs kämpfen oder gekämpft haben.



Nach 2 Stunden Wartezeit in brütender Hitze geht es dann endlich in den 5 km langen Parcours. Da steht es schon... das erste Hindernis. Ein Becken, vollgefüllt mit brauner Pampe. Anfangs noch etwas zögerlich springen wir dann als Team in die braune Brühe. Gar nicht mal so schlecht, eine Abkühlung bei 34 Grad. Von da an können wir es kaum erwarten, die nächsten Hindernisse zu nehmen... Teamwork ist gefragt. Mit Quietsche-Schuhen und Juchzen nehmen wir die Herausforderung an. Die sogenannte Schaumparty und das Schlammbecken sind für viele von uns die beliebtesten Hindernisse. Teamgeist ist auch beim letzten Hindernis gefragt, der Riesenrolle. Bis zu den Achseln steht uns das braune Matschwasser, wir sollen eine aufgeblasene Gummirolle in der Mitte des Beckens überwinden. Einige kommen nur mit Hilfe von anderen auf die andere Seite. Und so manch einer taucht dahinter völlig ab. Und dann geht es gemeinsam durch die Ziellinie, wo bereits das „Sieger-Bier“ auf uns wartet.

Die hellgelben Shirts, die mit finanzieller Unterstützung der Stadt Grabow eigens dafür angeschafft wurden, und anfangs um die Wette strahlten, sind nun alle reif für die Waschmaschine. Dafür strahlen wir, obwohl wir schlimmer aussehen als nasse Pudel.

Was für ein Erlebnis. „Wir sind auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder mit dabei“, da sind sich alle einig.

Spannende Wettkämpfe bei strahlendem Sonnenschein

Grabow. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Stimmung wurde der Kampf um die besten Plätze beim 18. Drachenbootrennen im Grabower Stadthafen wieder eröffnet. In diesem Jahr gingen 8 Mannschaften an den Start. Erstmals waren die Boxer des Grabower SV mit gleich 2 Teams vertreten. Nachdem die Startnummern von den Teamchefs ausgelost wurden, hieß es für die Mannschaften einsteigen und Gas geben.

Der erste Lauf der Mannschaften zeigte, dass die Zeiten, wie auch im letzten Jahr, alle dicht zusammenlagen. So konnten die „Waldbader“ eine Zeit von 50:91 sec einfahren. Dicht gefolgt von der „Black Pearl“ mit 51:22 sec. Bereits der erste Lauf versprach einen spannenden Kampf um die Platzierungen.



Dennoch war für das zweite Rennen noch alles offen. Für die Plätze 6 und 7 trat „Schwester Simone und die Pflegebedürftigen“ gegen das „Boxteam Grabow Blau“ an. Mit knapp zwei Sekunden Unterschied konnte das Boxteam das Rennen für sich entscheiden und belegte damit in der Endwertung mit 1:47,79 min den 7. Platz. Das Team der „Waldbader“ traf im zweiten Lauf um die Plätze 5 und 6 auf das Team der „Black Pearl“ und konnten diesen Lauf mit wenigen Hundertstel Sekunden für sich gewinnen. Im Kampf um die Plätze 3 und 4 und damit um einen Platz auf dem Siegereppchen traten die „Hapkido Dragons“ gegen die „Stadt Grabow“ an. Nachdem die „Stadt Grabow“ im ersten Lauf mit einer Zeit von 50:40 sec vor den „Hapkido Dragons“ lag, konnten diese dann das Blatt im zweiten Lauf zu ihren Gunsten wenden und belegten einen hervorragenden dritten Platz. Im Finale hieß es „Boxteam Grabow Rot“ gegen „Die Helden vom Amselring“. In einem spannenden Kopf an Kopf Rennen konnten die „Helden vom Amselring“ den Sieg für sich verbuchen und belegten mit einer Gesamtzeit von 1:35,73 den ersten Platz beim diesjährigen Drachenbootrennen. Der Wanderpokal hat damit für dieses Jahr ein neues Zuhause gefunden.



Nach den Rennen sorgte der Sprung ins kühle Nass bei vielen Teilnehmern für eine willkommene Erfrischung. Anschließend wurde mit viel Jubel, Beifall und auch Sektdusche allen Teams eine Ur-

kunde und Schaumküsse von der Bürgermeisterin Kathleen Bartels überreicht. Für die drei besten Mannschaften gab es zusätzlich jeweils noch einen Pokal und ein Preisgeld.

Wir bedanken uns bei allen Teams und freuen uns auf neue spannende Rennen im nächsten Jahr.

Jana Böttcher



Ergebnisse:

Platzierung	1. Lauf	2. Lauf	Gesamt
1. Helden vom Amselring	0:48,35	0:47,38	1:35,73
2. Boxteam Grabow Rot	0:50,21	0:47,75	1:37,96
3. Hapkido Dragons	0:50,69	0:50,47	1:41,16
4. Stadt Grabow	0:50,40	0:51,25	1:41,65
5. Waldbader	0:50,91	0:51,46	1:42,37
6. Black Pearl	0:51,22	0:51,81	1:43,03
7. Boxteam Grabow Blau	0:52,85	0:54,97	1:47,79
8. Schwester Simone und die Pflegebedürftigen	0:54,41	0:56,44	1:50,85

Leseclub in Grabow

Grabow. „Hurra, ich lese noch!“ - genau dieses Motto nehmen sich lesebegeisterte Kinder und Jugendliche der Friedrich-Rohr Schule Grabow zu Herzen beim neu gegründeten Lesecub. Begleitet und unterstützt werden sie dabei von der Amtsjugendpflegerin.

Es wird gelesen, diskutiert, besprochen und sich über aktuelle Jugendbücher ausgetauscht. Dabei geht es nicht nur darum, ob das gelesene Buch gefallen hat, wir unterhalten uns auch intensiv über die Buchheld*innen und ihre Abenteuer!

Diese Treffen sind nur möglich mit Hilfe von Spendengeldern, denn dadurch können gleich jeweils drei Exemplare eines Buches erworben werden, um sie den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung zu stellen. Sobald die Bücher im Lesekreis besprochen wurden, stehen sie in Bücherkisten dann auch den Schüler*innen der Rohrschule zum Lesen und Ausleihen zur Verfügung.

Ihr möchtet mitmachen, weil ihr auch lesebegeistert seid? Dann meldet euch gern bei mir: 0152 54504210.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den bisherigen Spendern: Lions Club Ludwigslust e. V., Caravan Wendt, Dirk Dobbertin, Kathleen Bartels.

Sie wollen das Projekt ebenfalls mit einer Spende unterstützen? Dann freue ich mich auf Ihren Anruf unter 03875 50327 oder eine E-Mail an amtsjugendpflegerin@grabow.de

Teresa von Jan



FerienLeseLust

Mecklenburg-Vorpommern

Lesen
ist gut

Gabow. Liebe Kinder,

auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Sommer-Ferien-Leseclub bei uns in der Grabower Stadtbibliothek. Teilnehmen können alle Kinder der 4. - 6. Klassen. Die Anmeldung ist kostenlos und freiwillig. Aus vielen brandneuen Titeln könnt Ihr Euch für jeweils zwei Wochen Bücher ausleihen. Bei der Rückgabe werden wir Euch einige Fragen zum Gelesenen stellen. Bereits bei einem gelesenen Buch bekommt Ihr auf unserer Abschlussparty, am 29. August 2019, eine Urkunde von uns überreicht, die Euch im neuen Schuljahr entweder einen positiven Zeugniseintrag oder einen Hausaufgabenjoker einbringen.

Wer also Lust hat bei unserem Sommer-Leseclub mitzumachen, ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist jederzeit möglich.

Eure Grabower Stadtbibliothek

Ein erfolgreiches Jubiläum

Grabow. „Wird es eine Kleiderbörse im Herbst geben?“, mit diesen Worten verließen am 05. Mai ganz viele zufriedene Muttis, Omas und Kinder das Gelände der Grundschule „Eldekinder“ und vor allem mit deutlich weniger Klamottenkisten.

Rückblick: Es sollte das 10-jährige Bestehen der Kinderkleider- und Spielzeugbörse gefeiert werden und als besonderes Highlight entschloss man sich schnell, eine Tombola anzubieten.

Mit großer Überraschung konnten wir viele ortsansässige Firmen für uns gewinnen. Und auch unser Kuchenbuffet wurde aufgestockt, auf wirklich leckere 26 Kuchen und Torten, und zusätzlich, wer es etwas herzhafter mochte, gab es Wiener Würstchen. 2 Tage vor dem großen Tag stand es etwas schlecht mit der Wetterprognose. Anmeldungen hatten wir um die 40 Stände, bei schlechtem Wetter passen in die Schule nur 22. Hoffen, bangen, unruhige Nächte ... Aber es sollte mal wieder alles so sein, wie es erhofft und gewünscht war.



Bei strahlendem Sonnenschein am Sonntagmorgen, begann früh um 08:00 Uhr die Plakatierung, Absperrung, Aufbau der Tombola und der Cafeteria und pünktlich um 13:00 Uhr, immer noch bestes Wetter, gab es den Startschuss für die 10. Kleiderbörse in Grabow. Alle 287 Lose waren innerhalb einer Stunde verkauft, es gingen mehr als 140 Tassen Kaffee an den Mann, vom Kuchenbuffet waren nur 2 Kuchen am Ende des Tages über und Wiener Würstchen kamen ebenso gut an. Es wurde mit Begeisterung gebummelt, verhandelt und gekauft. Viele Kinder konnten an diesem Tag deutlich ihr Taschengeld aufbessern und die Schnäppchenjäger kamen voll auf ihre Kosten. Frau „Sonne“ hat es so gut mit uns gemeint, dass wir als Organisatoren mit einem Sonnenbrand nach Hause gingen.



Rundum ein gelungener Tag und wir freuen uns schon heute, wenn wir unserer Kita-Leiterin Frau Sonka am 28. Juni beim Sommerfest eine wirklich unglaubliche Spendensumme überreichen können, und noch mehr freuen wir uns auf die strahlenden Kinderaugen, die wir jedes Jahr mit unserer Aktion begeistern können.

Ob wir es im Herbst noch einmal schaffen, wird derzeit noch verhandelt. Vielen Dank an das gesamte Team, das hinter der vielen Arbeit steht. Danke an Frau Fuhrmann, für die Möglichkeit, bei schlechtem Wetter die Schule nutzen zu dürfen. Danke an Frau Papzien, Frau Lippold und auch Frau Schaal für ihren Einsatz vor Ort. Danke an die fleißigen Kuchenbäcker. Und ein großes Dankeschön unseren Sponsoren: Caravan Wendt, Carport Brüning, Edeka Söllick in Grabow, Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, Heizungsbau Fehrendt, Imkerei Schielke, Grabower Küsschen, Mobilshop Krischke, Reisebüro Weber, Friseur „Studio 17“, Geschenkeshop Monika Rodewald, LUNA Filmtheater Ludwigslust, Stadtwerke Ludwigslust/Grabow, Schröder Bauzentrum, Sanitätshaus Ludwigslust.

Katrin Vogt

Elternrat Kita Vogelwäldchen

Grabower Angler beteiligten sich am Schulfest der Grundschule „Eldekinder“ in Grabow

Grabow. Am 14.06.2019 führte die Grundschule „Eldekinder“ ihr diesjähriges Schulfest auf dem Gelände der Grundschule durch. In der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr informierten wir Angler des Angelvereins „Onkel Bräsig“ Grabow e. V. rund 30 Angelinteressierte Schüler und deren Eltern der Grundschule an 4 Stationen über die Grundbegriffe und Tätigkeiten beim Angeln.

An der ersten Station informierte Eicke Dittrich die Kinder über Möglichkeiten, selbst Anlockfutter mit einfachen Mitteln aus der Küche herzustellen. Er gab auch Tipps zum Aufbau und Verwendung verschiedener Angeln.



An der 2. Station konnten die Schüler, unter Anleitung von Axel Dastig, sich an einem Quiz rund um das Angeln beteiligen.

An Station 3 und 4 war Geschicklichkeit beim Zielwurf mit einem Gewicht an der Angelschur gefragt. Wolfgang Dastig und Hartmut Senff wiesen die Kinder in die Handhabung der Angel ein.

Dies machte den Schülern sehr viel Spaß. Am Ende wurden die Ergebnisse vom Laufzettel der einzelnen Stationen vom Angelfreund Axel Dastig ausgewertet.

Lutz Dohrmann moderierte die einzelnen Stationen und übergab an die Platzierten Sachpreise und Urkunden.



Die ersten 3 Platzierte erhielten aus seinen Händen jeweils eine Angelrute und eine Angelberechtigung zum Angeln an den Vereinsgewässern für das Jahr 2019. Auch die Plätze 4 bis 10 können noch im Jahr 2019 kostenfrei an den Vereinsgewässern angeln. Weiterhin sind alle Platzierten zu einem gemeinsamen Angelnachmittag mit den Eltern an unsere Grabower Lachen eingeladen. Der Termin wird noch im Aushang der Schule bekannt gegeben. Alle anderen Teilnehmer erhielten viele Sachgeschenke für ihre Teilnahme.

Der Nachmittag war viel zu kurz für die Kinder und der Wunsch kam auf, dies zu wiederholen. Auch viele Eltern erkundigten sich über Möglichkeiten, im Verein zu angeln. Bei unserem Vereinsvorsitzenden Hans-Georg Grubba können unter der Telefonnummer 0172 9051756 Informationen eingeholt werden.

Lutz Dohrmann

Ein Tierischer Tag

Grabow. Das Verlassen der Kita ist für Vorschulkinder immer ein besonderer Lebensabschnitt. Wir, die evangelische Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Grabow bemühen uns jedes Jahr diesen Tag so zu gestalten, das er lange in Erinnerung bleibt. Am 07.06.19 war es wieder soweit, für 10 Kinder heißt es ab August ein Schulkind zu sein. Auch in diesem Jahr war es geheim geblieben wohin die Reise gehen wird. Lediglich, dass es ein tierischer Tag wird, wurde verraten. Der Tag begann mit einem ausgiebigen Frühstück. Anschließend holte uns Herr Bollow mit seinem Oldtimerbus ab. Darin erwartete uns Herr Nagel vom Karstädtter Agrarbetrieb. Er lüftete das Geheimnis, und wir starteten mit guter Laune nach Karstädt, wo Kühe und Mitarbeiter auf uns warteten.



In Karstädt angekommen wartete ein gesundes Picknick im Stroh auf uns. Herr Nagel erklärte den Kindern welche Kühe auf dem Hof leben und was und wieviel diese fressen. Viele Fragen wurden beantwortet. Dann ging es in den Stall, wir durften beim Füttern zusehen, Kälbchen streicheln, beim Ohrmarken anbringen sowie bei der Milchvergabe zu schauen. Einen Mähdrescher zu besteigen, im Stroh toben und die Kühe auf der Weide besuchen war spannend und super.



Nach einem ausgiebigen Mittag ging es zurück nach Grabow. Ab 15:00 Uhr trafen alle Eltern sowie Geschwister und Großeltern im Kindergarten ein. Gemeinsam wurde über den Tag und der vergangenen Kita-Zeit erzählt. Im Anschluss fand die feierliche Verabschiedung unserer Kinder statt. Jedes Kind bekam eine Überraschungstüte und sein Portfolio über die Kindergartenzeit. Gegen 18:00 Uhr gingen alle müde und mit vielen neuen Eindrücken nach Hause. Wir bedanken uns ganz besonders bei Herrn Nagel vom Agrarbetrieb Karstädt für die tolle Organisation in Zusammenarbeit mit der LFW Ludwigscluster Fleisch- und Wurstspezialitäten GmbH & Co. KG. Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Bollow der uns mit super Musik und guter Laune durch die Wiesen fuhr. Unseren Vorschulkindern wünschen wir einen guten Start in der Schule.

Nadin Marwitz

Silvia & Anke - Erzieherinnen mit großem Herz

Bevor wir davon flattern, möchten wir „Danke“ sagen!
Danke

- für die liebevolle Betreuung
- für's Trösten und Aufheitern
- für's Einschlafgeschichten erzählen
- für's gemeinsame Winken am Fenster
- für's Klamotten suchen und Schuhe binden
- für einfach all die kleinen Dinge, die unsere Kinder glücklich und groß werden lassen
- für die tolle Abschlussfahrt am 20.06.2019 in den Schweriner Zoo und auf den Betriebshof der Straßenbahn
- für das spannende Übernachtungsabenteuer mit einer Schatzsuche in der Kita „Vogelwäldchen“

Wir wünschen unseren Erzieherinnen Silvia und Anke alles Gute und unseren Kindern einen guten Start in die Schule.

Die Eltern der „Amselkinder“



Erfolgreiches Jahr der E-Jugend der SG 03 Ludwigslust/Grabow 2018/2019

Grabow. Am 01.06.2019 sind die Kinder der E-Jugend des Vereins SG 03 Ludwigslust/Grabow unter der Leitung des Trainers Axel Micklitz Meister in der Kreisoberliga der Saison 2018/2019 geworden.



Nach 21 Spieltagen führten sie mit 56 Punkten in der Tabelle mit 6 Punkten Vorsprung zum Tabellenplatz 2. Insgesamt wurden in der Saison 2 Spiele unentschieden gespielt und 1 verloren. Alle anderen Spiele konnten die Jungs siegreich gestalten. Dabei haben es die Kinder zum Schluss hin noch recht spannend gemacht. Beim letzten Spiel kam es dann am 01. Juni zum Spitzenspiel zwischen der SG 03 und dem zweitplatzierten Strohkirchen. Aber auch dieses Spiel konnten die Kicker der SG 03 mit 6:3 im letzten Heimspiel für sich entscheiden.

Bereits am 15.12.2018 ist diese Mannschaft Kreishallenmeister geworden. Es war eine erfolgreiche Saison für die Kinder und ein guter Ansporn für das nächste Jahr.

Britta Micklitz



Unter freiem Himmel

Güritz. Für viele Gemeinden ist es schon fast zur Tradition geworden, den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt passend zur biblischen Erzählung unter freiem Himmel zu feiern. Gabriele und Gerd Achterberg, die den ehemaligen Eulenkruge an der Elde in Güritz bewohnen, öffneten an diesem Tag ihren wunderschönen Hof für einen regionalen Open-Air-Gottesdienst mit anschließendem Picknick für die evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Grabow.



Pastor Matthias Wanckel und seine Mannen und Frauen brachten Altar und Lautsprecher mit, damit seine Worte auch alle Anwesenden erreichten. Zahlreiche Gäste kamen aus Güritz und Umgebung, um der Predigt zu lauschen. Gerade zum Ausklang des Gottesdienstes trafen die Jugendlichen Kanuten der Kirchgemeinde ein, die an diesem Tage gegen schweren Gegenwind anpaddeln mussten und länger brauchten als geplant. Aber Gegenwind kennen Christen aus allen Zeiten und das wird sicher auch in Zukunft nicht anders sein. Stark dagegen anpaddeln – mit allen Kräften und frohen Mutes – so könnte das Motto lauten. Frohen Mutes waren die Gemeindemitglieder nicht nur ob des tollen Wetters an diesem Tag, sondern auch und vielleicht gerade der christlichen Botschaft dieses Tages wegen, dass Jesu Erniedrigung und Tod nicht umsonst waren und uns allen Hoffnung geben.



In froher und harmonischer Stimmung trafen sich anschließend alle bei Speis und Trank. Alles „Home-Made“ würde man auf Neudeutsch sagen.

Viele schlenderten durch den Garten der Familie Achterberg, bewunderten den grünen Daumen der Hausbesitzerin und grüßten fröhlich vom Ufer aus die vorbeifahrenden Boote.

Angelika Latta

3. Akteurstreffen „Vereine Miteinander“ im Amt Grabow

Balow. Vereine im Amt Grabow trafen sich zum inzwischen dritten Mal, um an den gemeinsam entwickelten Projektideen weiter zu arbeiten. Das Vereinskataster, die Verstärkung der Konversation zwischen den Vorständen, gemeinsame Auftritte im Internet sowie ein gemeinsamer Veranstaltungskalender wurden als Themen in den vergangenen drei Monaten seit der letzten „Schule der Landentwicklung“ (Referent Prof. Bombeck) in den kleinen Arbeitsgruppen bearbeitet.

Der Stand der jeweiligen Projekte wurde zu Beginn der jetzigen Schule am 17. Juni in Balow vorgestellt, Probleme diskutiert, und alle Anwesenden einem thematischen Update unterzogen. Hin-

weise der Arbeitsgruppen wurden in der Vorstellungsrunde oder in sogenannten „kollegialen Beratungen“ gesammelt. Als nächsten Schritt entwickelten die Arbeitsgruppen einen Aktionsplan, der Aufgaben definiert, eine Chronologie hinzufügt und Zuständigkeiten festlegt. Im Zuge der Vorstellung dieser Aktionspläne wurden die Abhängigkeiten der Gruppen untereinander thematisiert: u.a. wer wartet wann auf welche Zuarbeit der anderen?

Viele Gespräche in lockerer Atmosphäre bei abendlicher Sommerluft und einem Salat- und Griffbüfett motivieren nach weiteren Aktivitäten und Treffen.

Die Akteure

Weitere Termine:

Freitag, dem 13.09.2019 18:00 Uhr in Muchow
Einladungen werden rechtzeitig an alle Vereine im Amt Grabow versandt.

Montag, den 04.11.2019 18:00 Uhr in Eldena
Vernetzungstreffen der beiden Initiativen „Demokratiewerkstatt Kommunen“ der Stadt Grabow und „Vereine Miteinander“ im Amt Grabow



Sportfest in der DRK-Kita „De Lütten Setters“

Balow. Am Dienstag, den 18.06.2019, war es endlich soweit! Unser 1. Sommersportfest mit Beteiligung der DRK-Kita „Wirbelwind“ aus Zierzow stand in den Startlöchern.



Wir begannen mit einem gemeinsamen Frühstück bei schönstem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen. Als alle Kinder sich gestärkt hatten, ging es auf den Sportplatz. Dort warteten auf die Kinder verschiedene Stationen wie z. B. Dreisprung, Sprint, Weitwurf, Hüpfball und Slalom. Die Kinder waren mit viel Ehrgeiz und großer Anstrengung dabei. So konnten wir beobachten, dass einige Kinder sich gegenseitig anfeuerten, um einen besten Platz zu erzielen, während andere ganz aufmerksam zuhören, um sich die beste Technik beim Sprint, Weitwurf oder Dreisprung anzueignen. In der Pause gab es für alle Kinder gekühlte Getränke und auch Wassermelone. Das war genau das Richtige bei diesen Temperaturen.

Zum Abschluss des Sportfestes spielten alle Kinder gemeinsam das Spiel „Herr Fischer, Herr Fischer“, dort wurde der Eifer der Kinder noch einmal geweckt.

Es waren alle Kinder mit sehr viel Freude und Begeisterung dabei. So wurden am Ende des Sportfestes jeweils die „besten“ Sportler aus Balow sowie aus Zierzow bekannt gegeben. In der Kategorie Sprint war es aus Balow Lotte Jäkel und aus Zierzow Friederike Franke, beim Dreisprung war es aus Balow Luc Altwein und aus Zierzow Jenny Krüger sowie beim Weitwurf waren es aus Balow Eva Konderla und aus Zierzow Arthur Leitmann.

Es war ein gelungenes Sportfest und alle sind sich einig, dass nächste findet bald wieder statt.

S. Kaiser und A. Piepenburg

Trecker Treff Balow

Zum sechsten Mal fand am 25.05.2019 das Treckertreffen in Balow statt. Bei tollem Wetter konnten ca. 70 Traktoren und Oldtimer auf dem Platz gegenüber der Feuerwehr begrüßt werden. Und auch viele Gäste schauten auf der Festwiese vorbei.



Nachdem alle bei guter Unterhaltung durch die Blasmusik die Traktoren begutachten und sich austauschen konnten, startete um 13:30 Uhr die Rundfahrt durch das Dorf. Viele Teilnehmer waren mit Begeisterung dabei.



Sehr beliebt war in diesem Jahr wieder der selbstgekochte Erbseneintopf aus der Gulaschkanone. Mit viel Interesse wurde bei Kaffee und Kuchen die Vorstellung der Traktoren durch Dieter Eckert mit seinem umfangreichen Fachwissen verfolgt.

Nach einer kurzen Ansprache der Veranstalter, ging es zur Preisverleihung über.

Auch in diesem Jahr wurden wieder Preise für die weiteste Anreise und das älteste Fahrzeug verliehen. Aber nicht nur die Großen kamen auf ihre Kosten. Auch die Kleinen konnten sich auf der Hüpf- und Strohbürg austoben oder sich beim Kinderschminken ein schönes Gesicht zaubern lassen. Eine Erfrischung gab es beim Eismann vom Eiscafé Rose aus Berge. Auch die Fahrten mit dem großen Valtra sorgten für Abwechslung und hielten die jungen Treckerfreunde bei Laune.



So ging ein schöner und informationsreicher Tag für Groß und Klein zu Ende.

Die Organisatoren um Marco Jäckel und Marcel Altwein bedanken sich bei allen, die ihnen mit helfender Hand zur Seite standen. Ein besonderer Dank geht an das Werbeatelier Diehn, MTM Dachtechnik, Barbara Willer und Matthias Günther, Dieter Eckert, Karolin Schult, Marvin Jäkel, die Bresegarder Agrargenossenschaft, die Nesser Agrargenossenschaft, die Zierzower Landerzeugergesellschaft mbH und die Freiwillige Feuerwehr Zierzow. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in Balow...

... zum 7. Traktortreffen in 2020



Im Mai waren dann gleich zwei „Arbeitsgruppen“ zeitgleich an zwei Wochenenden am Wirken.

Projekt Feuerwehrgerätehaus

Am Feuerwehrgerätehaus wurde die seit langem geplante Pflasterung in Angriff genommen. Dank der fleißigen Arbeit vieler Kameraden ist hier eine befestigte Fläche entstanden, welche für Ausbildung, Einsatz und für die Arbeit am Fahrzeug bessere Bedingungen bietet.



Projekt Spielplatz

Durch die Arbeitsgruppe „Spielplatz“ wurde die bereits im vergangenen Jahr gekaufte Nestschaukel für unsere Kinder aufgestellt. Das neue Spielgerät wurde durch ein kleines Kinderfest, welches der Dorfförderverein in Zusammenarbeit mit einigen Eltern organisiert hat, am 01.06.2019 zünftig eingeweiht.



SPORT- UND PARKFEST Balow

09.30 Uhr	Fahrradtour für Jedermann Treffpunkt vorm KUK
11.00 Uhr	Fußballturnier der Kinder 5-9 Jahre
11.00 - 14.00 Uhr	Bauspielplatz Schwerin Handwerksangebote, Wikingerkarussell, Freispiele
13.00 Uhr	Rahmenprogramm Kinderschminken, Luftgewehrschießen, Springburg, Junior Car
13.00 - 15.00 Uhr	Volleyballturnier für Freizeitteams (Anmeldungen unter 0162/1363802)
13.00 - 15.00 Uhr	Grabower Blasmusik
15.00 Uhr	Kaffeetafel des Sportvereins im KUK
21.00 Uhr	Disco mit Markant /DJ Marko Dörrwandt in der Kulturarena o. KUK (7€ Eintritt)

Versorgung
Getränkesservice Mathiske, Jannis Eiswagen
Gulaschkanone, Geräucherter Fisch

Samstag, 06. Juli '19

Brunower mit Arbeitseifer voll dabei

Brunow. Was tun in Zeiten knapper Kassen? Auch in Brunow besteht das Problem, das mit den Haushaltsmitteln sparsam umgegangen werden muss. Schon in den vergangenen Jahren haben wir für uns viele Vorhaben verwirklichen können, weil viele fleißige Helfer die erforderlichen Arbeitsleistungen unentgeltlich erbracht haben.

Mit der Genehmigung des Haushaltsplanes im April 2019 konnten wir auch in diesem Jahr den „**Startschuss**“ für viele geplante Projekte geben, die wir gemeinsam mit vielen ehrenamtlichen Helfern umgesetzt haben.

Projekt Friedhof

Bereits ab Februar haben wir mit der Umgestaltung des Brunower Friedhofes begonnen. Alte Nadelgehölze und verwilderte Grabstellen wurden beräumt, Teilbereiche mit Mutterboden aufgefüllt und neu angesät. Täglich fanden sich Helfer ein, die unseren Gemeindearbeiter Steffen Niemann tatkräftig dabei unterstützten. Am Gründonnerstag wurden dann mit Unterstützung zahlreicher Helfer 16 Röttdornbäume und 2 Blutbuchen gepflanzt. Inzwischen spendet diese kleine Allee den Besuchern des Friedhofes den ersten Schatten und lädt zu kleinen Ruhepausen auf den aufgestellten Bänken ein.

An dieser Stelle möchten wir uns noch bei unseren ortsansässigen Unternehmen, der Dieter Page Bauunternehmen GmbH und der Agrargenossenschaft Brunow eG für die kostenlose Bereitstellung der benötigten Technik für alle drei Vorhaben und allen Helfern bedanken.

Viel Zeit zum Verschnaufen bleibt den Brunowern übrigens nicht. Nachdem das **10. Dorfbunnsfestival** über Pfingsten dank vieler freiwilliger Helfer beim Auf- und Abbau, beim Ausschank und beim Aufräumen allen Mitwirkenden und Gästen in bester Erinnerung geblieben ist, steht uns am 30.06.2019 mit dem **Dorfrödel- und Kunsthandwerkermarkt** noch die größte Veranstaltung des Jahres bevor. Hierbei ist eigentlich fast jede Familie des Dorfes mit eingebunden wird. Wir sind uns aber sicher, dass auch diese Veranstaltung wieder ein voller Erfolg wird.

Liebe Brunower, wir danken euch für euer Engagement und eure Hilfsbereitschaft.

Heike Bartczak und die GV Brunow

Zeit zu(m) Spielen

Eldena. Das diesjährige Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag nutzte die Gemeinde Eldena als Thema für ihr Kinderfest zum Kindertag. Kindern den nötigen Freiraum und Zeit zum Spielen und Entdecken geben sowie die Bedingungen für das freie Spiel von Kindern zu verbessern, darin liegt die Aufmerksamkeit des Weltspieltages 2019.

Auf dem Spielplatz in Eldena versammelten sich darum Vertreter der Vereine, des Jugendrates und der Kita, um am Kindertag für die Kinder der Gemeinde verschiedenste Spielmöglichkeiten zu schaffen. Am Stand des Angelvereins konnten die Mädchen und Jungen ausprobieren, ob es ihnen gelingt, eine Angel zielgenau zu werfen. Treffsicherheit war auch beim Sportverein gefragt.

Kleine Bälle mussten dort ihr Ziel finden.



Mit dem Luftgewehr usw. war beim Schützenverein ebenfalls durch präzises Anpeilen das Schwarze nicht zu verfehlen.

Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte boten gleich mehrere Aktivitäten für Klein und Groß an. So durften die Aller kleinsten sich aus Schaumstoffbausteinen einen individuellen Parcours zum Krabbeln schaffen. Traditionelle Spiele wie Dosenwerfen und Eierlaufen sorgten für Bewegung und Erprobung der Geschicklichkeit. Mit XXL-Bausteinen aus Pappe realisierten die älteren Kinder ihre großartigen Ideen in kreativen Bauwerken. Mit dem Jugendgemeinderat konnten alle Kinder vielfältige Möglichkeiten

an der Wasserstrecke aus Dachrinnen und anderem Baumaterial ausprobieren. Mutige Mädchen und Jungen nahmen gern das Angebot des Reitvereins an, eine kleine Strecke hoch oben auf dem Pferderücken zu traben.



Lustig ging es an der Station der Feuerwehr zu. Mit Patschen wurden kleine „Feuer“ ausgeschlagen oder Dosen mit Wasser umgespritzt. Das war ein Spaß. Auch in den Zorbball des Kultur- und Heimatvereins stiegen die Kinder ein. Es bereitete ihnen Freude, so über die Wiese laufen zu können. Für das leibliche Wohl sorgte der Kultur- und Heimatverein. Heiß begehrt war ebenfalls das Popcorn der Kirchgemeinde. Von Herrn Bienengräber liebevoll zubereitet. Wieder einmal hat das Miteinander von Gemeinde, Vereinen und Institutionen in der Gemeinde Eldena zu einem gelungenen Fest für unserer Kinder beigetragen. Dafür allen Mitstreitern herzlichen Dank.

Kultur- und Heimatverein Eldena e. V.

Danksagung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Gorlosen, am 26. Mai 2019 wurde neu gewählt. Nach 25 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Bürgermeister habe ich mich nicht wieder zur Wahl gestellt. Bürgermeister ist man quasi 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche. Diese Zeit möchte ich jetzt für meine Familie, für Freunde und für Hobbys nutzen.

Ich möchte mich hiermit bei allen, die mich immer bei meiner Arbeit unterstützt haben und mich die ganzen Jahre als Bürgermeister wiedergewählt haben, ganz herzlich bedanken.

Anfangen habe ich 1994, als unsere Gemeinde noch zum Amt Malliß gehörte. Von Herrn Schuler habe ich ganz viel über Kommunalpolitik gelernt.

2004 feierten wir dann „Hochzeit“ mit Dadow und wir wechselten zum Amt Grabow-Land. Das Amt Grabow-Land und die Stadt Grabow fusionierten und waren ab 2005 das Amt Grabow mit der Stadt Grabow als geschäftsführende Gemeinde.

Bei den Amtsleitern und Mitarbeitern der Stadt Grabow fand ich immer ein offenes Ohr, Hilfe und Unterstützung bei meiner Arbeit und dafür möchte ich mich auf diesem Weg nochmal bei allen recht herzlich bedanken.

Die Zusammenarbeit hat immer Spaß gemacht.

Ich wünsche unserer neuen Bürgermeisterin alles Gute, möge sie immer die richtige Entscheidung zum Wohle der Einwohner/-innen unserer Gemeinde treffen. Für die Wahl als Gemeindevertreter bedanke ich mich recht herzlich.

Berthold Böttcher

Veranstaltungen



Veranstaltungen Juli / August

06. Juli	Balow	Sport- und Parkfest mit Disco (siehe Innenteil)
	Eldena	Schützenfest
	Boek	ab 15.00 Uhr Dorffest (siehe unten)
07. Juli	Karstädt	Oldtimertreffen & Teilemarkt (siehe unten)
11. Juli	Grabow	19.30 Uhr - Preisträgerkonzert der Festspiele MV im Schützenhaus – ausverkauft –
20. Juli	Muchow	ab 18.00 Uhr – Sommerfest – 10 Jahre Eigenbetrieb Abwasser Muchow im Festzelt an der Konsumstuv
03. August	Grabow	ab 10.00 Uhr – 5. Grabower Triathlon im Waldbad
10. August		Einschulung
13. August	Muchow	14.30 Uhr – Grillnachmittag für Senioren an der Konsumstuve; Für An- und Abreise ist gesorgt; Anmeldungen und Vorkasse erbeten bis zum 10.08.19
17. August	Zierzow	14.00 Uhr – Volleyballturnier “Alt gegen Jung” am Gemeindetreff
24./25. Aug.	Grabow	Musikfestival
25. August	Balow	Aktiv Picknick – 10-14 Uhr mit tollen Angeboten wie Soccer, Springburg, Mittelalter spiele, Kinder- Sportabzeichen, Kinder-Spielzeug-Tauschbörse, Luftgewehrschießen, Bungeerun und natürlich Picknick am KUK und den umliegenden Sportanlagen
31. August	Zierzow	ab 18.00 Uhr – Erntekrone binden
	Güritz	ab 14.00 Uhr Sportfest - Jubiläum 60 Jahre Güritzer Sportfest mit vielen Höhepunkten

BOEKer
Dorffest

Eintritt frei!

ab 15.00 Uhr: Kaffeezeit
Springburg
Kinderschminken
Preis-Schießen
Bierkrug-Schießen

Nachmittags-Musik mit dem
Mecklenburger Drehorgel-Orchester

ab 20.00 Uhr: Party für Jung und Alt mit DJ Billy

*Für Essen und Trinken
ist natürlich gesorgt!*

vodafone
3-MU.com

Samstag
06.07.19
Am Dorfplatz

Sponsoren

**OLDTIMER
TREFFEN &
TEILEMARKT**

07.07.2019
ab 10 Uhr

Karstädt
(PLZ: 19294)
Gemeindezentrum

noch Händler gesucht!

Kontakt: H.-J. Roddeck
Tel.: 03874/48794



Mond & Sterne

Musikfestival Grabow

24. / 25. August 2019
auf dem Markt

Programm:

Samstag, 24.08.2019

- 10.30 – 12.30 Uhr Frührschoppen mit dem Blasorchester Banzkow e.V.
- 13.00 – 13.30 Uhr Chor des Vereins SwingSide – Die Bigband e.V.
- 13.45 – 14.45 Uhr Jugendblasorchester des Vereins SwingSide – Die Bigband e.V.
- 15.30 – 17.30 Uhr Programm des Jugendorchesters „Blecheinander“
Junge Nördlichter erobern die Blasmusik - dieser Satz beschreibt die Kapelle Blecheinander des Vereins „SwingSide – die BigBand e.V.“ treffend. Doch die 12 jungen MusikerInnen erobern nicht nur die traditionelle Blasmusik, sie begeistern sich für viele Musikgenres von Schlager, Oldies und Popmusik, bis hin zur Rockmusik. Ihren Spaß und die Leidenschaft an der Musik zeigen die MusikerInnen auf der Bühne und begeistern so ihr Publikum.

Durch das gesamte Tagesprogramm führt mit Witz und Charme das Mecklenburger Original Bauer Korl.

- 20.00 – 02:00 Uhr Sommernachtsparty auf dem Markt mit der Coverband „TopUnion“ und DJ
Top UNION aus Schleswig-Holsteins ist seit vielen Jahren eine der erfolgreichsten Bands der deutschen Cover- Gala- und Top 40 Szene. Radiosender in ganz Norddeutschland, allem voran NDR 2, unzählige Partyveranstalter in Deutschland, Österreich und Schweiz und hunderte von Privatveranstaltern und Firmen buchten bereits Top UNION. Die Band überzeugt mit einem professionellem Programm. Von Oldies, über Klassik und Schlager bis hin zu den aktuellen Top-40-Charts – eine Show-Band, die es versteht mit einer Kombination aus gut gemachter Liveperformance und einem für Coverbands ungewöhnlich aktuellem Programm das Publikum kontinuierlich zu begeistern.

Sonntag, 25.08.2019

- 10.30 – 12.30 Uhr Frührschoppen mit der Grabower Blasmusik
- 13.00 – 13.45 Uhr Programm mit dem Saxophonensemble des Vereins SwingSide-Die Bigband e.V.
- 14.15 – 15.45 Uhr Platzkonzert der Premsliner Musikanten

- Änderungen vorbehalten –
- Eintritt für alle Veranstaltungen frei -



Für Kinderanimation sowie das leibliche Wohl und Kaffee und Kuchen
an allen Veranstaltungstagen ist gesorgt.

Es wird wieder fröhlich in Boek!

Boek. Die Festsaison starten wieder ... am 06.07.19 mit dem alljährlichen Dorffest auf dem Dorfplatz in Boek. Um 15 Uhr beginnt es mit der großen Kuchentafel, wo unzählige liebevoll selbst gebackene Kuchen darauf warten, verzehrt zu werden.

Das Mecklenburger Drehorgel Orchester sorgt ab ca 15:30 Uhr für die musikalische Umrandung des gemütlichen Nachmittags. Auch für unsere kleinen Besucher wird etwas geboten: Spiel und Spaß auf der Hüpfburg und beim Kinderschminken. Beim Preisschießen können „die Großen“ sich beweisen. Aber damit noch nicht genug - Abends heißt es dann Party für Jung und Alt mit DJ Billy sowie dem Promillebalett aus Milow.

Dieses Fest ist wirklich ein Besuch wert und noch dazu ist den ganzen Tag der Eintritt frei!

Wem das noch nicht ausreicht, der kann beim zweiten Highlight in Boek nochmal ordentlich das Tanzbein schwingen: Die Boeker Dorfplatz Wies'n - Oktoberfest am 28.09.19! Standesgemäß mit Blasmusik und anschließender Partymusik, Haxen, Hähnchen, Weißwurst und natürlich reichlich Bier kommt bayrisches Flair ins Örtchen Boek. Karten gibt es wieder an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter: 0152 24313516 sowie 0173 6353676

Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus Prislich (bei Grabow)

Willi-Fründt-Straße 22

**Sonntag, 29. September
um 16:00 Uhr**

Operetten Revue

mit dem Ensemble „Primavera“
aus Berlin



Zu erleben ist ein prickelnder Operettencocktail mit Wiener Charme, ungarischem Temperament und Walzermelodien, gewürzt mit feurigen Csádásklängen und Berliner Witz & Humor.

Eintritt: 20,00 €

Kartenverkauf: 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn

Kartenvorbestellungen (Platzreservierungen) unter
Tel.: 038756 22824 erwünscht.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Amtsbereich

Kirchengemeinde Grabow

Grabow

Gottesdienste sonn- und feiertags um 10:00 Uhr in der Kirche. Besonders weisen wir hin:

Sonntag, 27.07. 10:00 Uhr Bläsergottesdienst mit dem Bläserkreis MV unter Leitung von Landesposaunenwart Martin Huss

Bläser

proben donnerstags um 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Kirchenchor

übt donnerstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Jugendkreis

montags, um 18:00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Seniorenkreis

Mittwoch, 10.07., um 14:30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Kirchencafé St.Georg

dienstags, von 09:30 - 11:30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Arbeitslosenfrühstück

„Etwas Warmes für die Seele“, Mittwoch, 26.06., 10:00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Öffnungszeiten Gemeindebüro

dienstags und donnerstags von 09:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Sprechzeiten des Pastors

montags, donnerstags und freitags von 08:30 bis 10:00 Uhr sowie nach vorheriger Absprache (Tel. 22120 oder grabow@elkm.de)

Achtung: Urlaub vom 22.07. bis 11.08.

Kirchengemeinde Neese

Prislich

Sonntag 05.07. 10:00 Uhr Gottesdienst, Pflegeheim

Kirchengemeinde Eldena-Gorlosen

Donnerstag	04.07.	14:30 Uhr	Bibelstunde in Liebe
Sonntag	07.07.	10:00 Uhr	Goldene und Diamantene Konfirmationsfeier in Gorlosen
Dienstag	09.07.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück in Eldena
Donnerstag	11.07.	14:30 Uhr	Klönstunde in Gorlosen
Sonntag	14.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Eldena
Donnerstag	18.07.	19:00 Uhr	Männerkreis in Eldena
Sonntag	21.07.	10:00 Uhr	Diamantenes und Eisernes Konfirmationsjubiläum in Eldena
Donnerstag	25.07.	14:30 Uhr	Frauenstunde Malk-Göhren
Sonntag	28.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Eldena
Mittwoch	31.07.	14:00 Uhr	Gemeindenachmittag in Eldena

Kirchengemeinde Brunow/Muchow

Sonntag	07.07.	15:00 Uhr	Kaffee & Kuchen an oder in der Kirche Balow
		10:00 Uhr	Sommerprogramm - Gottesdienst in der Kirche Balow
Sonntag	14.07.	17:00 Uhr	Sommerprogramm - Gottesdienst in der Kirche
Sonntag	21.07.	15:00 Uhr	Kaffee & Kuchen an oder in der Kirche Balow
		17:00 Uhr	Sommerprogramm - Gottesdienst in der Kirche Muchow

13./14.07.2019 Drefahler Bientage

auf dem Dorfplatz und in der Dorfkirche Drefahl

Samstag, 14:00 - 18:00 Uhr & Sonntag, 11:00 - 17:00 Uhr
Imkermarkt & Ausstellung

„Von der Wabe bis zur Kerze“/„Aus der Wabe ins Glas“
Ein Blick ins Bienenvolk, Bienenlehrpfad, Bientanz erklärt,
Vortrag zu Honig mit Honigverkostung. Kaffee & Kuchen.

Sa, 13.07., 18:30 Uhr - Filmvorführung in der Kirche: „An der Bruchkante“ Imker in Mecklenburg

So, 14.07., 18:00 Uhr Vortrag: „Einstein, Bienen und die Bibel“. Bienen in der Kulturgeschichte - von und mit Wolfgang Pfeffer, Imker aus Drefahl in der Kirche.

„Unterwegs mit Paulus“: Fahrradfreizeit vom 01. - 04. Juli 2019 von Brenz über Neustadt nach Muchow, Kinder von 7- 12 Jahren, Übernachtung in Zelten, Kosten 60,00 Euro. Anmeldung bei Gem. päd. Lins-Höhl., Tel.: 038752 80606 oder maria-lins-hoehl@gmx.de

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ - Familienfreizeit in Boltenhagen: Vom 20. - 22.09.19 im Ev. Familiendorf direkt an der Ostsee. Anmeldung ab sofort bei Pastorin Hansberg, Tel.: 038721 20287 oder brunow@elkm.de.

Kindergruppe 1.-4 Klasse im Pfarrhaus Muchow
immer donnerstags um 16:30 - 18:00 Uhr

Öffnung der Bücherei im Pfarrhaus Muchow
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr & donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr, jeden 2. Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr im Pfarrhaus Muchow, 1. OG (nicht in den Ferien). Die Ausleihe ist kostenlos. Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher. Herzlich willkommen!

Chorprobe
mittwochs um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Muchow
Interessierte können sehr gern dazu kommen. Infos bei Gem.päd. Lins-Höhl, Tel.: 038752 80606.
Wer macht mit beim PROJEKTCHOR? Keine Vorkenntnis erforderlich! Proben mittwochs, 19:00 Uhr Pfarrhaus Muchow, Kontakt: Gem.päd. Lins-Höhl, 038752 80606.

Sonstiges



Der Wettbewerb wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommerns 2014 - 2020 aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds und des Landkreises Ludwigslust-Parchim unterstützt. www.europa-mv.de
Die Teilnahmebedingungen sind ab dem 01.06.2019 unter www.kreis-lup.de/leader zu finden.



„Lieblingsorte faszinierend bunt“

So lautet das Motto des zweiten Fotowettbewerbes, zu dem die Lokale Aktionsgruppe LEADER „SüdWestMecklenburg“ in Kooperation mit dem regionalen Museums- und Ausstellungsverband Griese Gegend aufruft.

Bis zum 31.10.2019 können alle Fotointeressierten bis zu drei Fotos einreichen.

Erwartet werden Fotos, die Ihre Lieblingsorte in der LEADER-Region SüdWestMecklenburg darstellen und deren Schönheit und Vielfalt zeigen.

Das können neben einem Foto vom Sonnenuntergang an der Elbe, dem Raseneisensteinhaus, der Dorfkirche genauso gut die Hollywoodschaukel im eigenen Garten, das Café mit dem tollen Ambiente um die Ecke oder der liebgewonnene Badeplatz sein. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim als Träger der Geschäftsstelle LEADER unterstützt diese Aktion.

Landrat Stefan Sternberg, Schirmherr des Fotowettbewerbs, fühlt sich der LEADER-Region ebenfalls sehr verbunden. „Die Region hat einiges zu bieten. Besonders die unberührte Natur und die vielfältige Kulturlandschaft machen sie einzigartig.“ Er möchte insbesondere Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme ermuntern und versichert, dass interessante Preise zur Verfügung stehen.

Für Jugendliche bis 18 Jahre und Interessengemeinschaften werden Sonderpreise ausgelobt. Die Preise werden alle vom Museums- und Ausstellungsverband bzw. von LEADER-Projekträgern zur Verfügung gestellt. Biber „Jesse“ Tours verspricht z. B., dass bei seinem Preis das aktive Erleben der Landschaft im Mittelpunkt steht. Es lohnt sich teilzunehmen, so Harald Elgeti, Vorsitzender der LAG. Gleichzeitig hofft er, dass mit jedem Foto das Interesse am Erhalt dieser Kulturlandschaft wächst und die Aktion dazu beiträgt, dass die Griese Gegend als Erlebnisraum bekannter wird. Das ist auch das Ziel des Tourismusverbandes Mecklenburg-Schwerin e. V. und des Biosphärenreservatsamtes Schaalsee-Elbe, die den Wettbewerb ebenfalls unterstützen.

Die Organisatoren planen für 2020 eine Wanderausstellung mit den schönsten Fotos. Hierzu Henry Gawlick, Leiter des Museums für Alltagskultur der Griesen Gegend: „Wir möchten die Ersten sein, die die Fotos der Öffentlichkeit präsentieren.“

Rückblick - Ausblick - Austausch

Die rund 100 Teilnehmer*innen des Akteurstreffens der Lokalen Aktionsgruppe LEADER SüdWestMecklenburg am 22. Mai 2019 nahmen das Motto ernst und freuten sich über die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches mit Projekträgern, Mitgliedern der Lokalen Aktionsgruppe und kommunalen Vertretern. Sie nahmen viele Anregungen mit nach Hause. Dazu haben auch die Erfahrungsberichte von LEADER-Akteuren beigetragen.



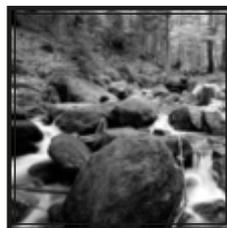
Viel Applaus erhielt der Balower Kinder- und Jugendrat für seinen lebendigen Bericht über seine Arbeit und seinen Einsatz für die Gemeinde. Mit auf eine Reise zu LEADER-Projekten des Amtes Dömitz-Malliß wurden die Besucher von den Schülern der Regionalschule Malliß genommen. In Kooperation mit dem Jugend- und Kulturverein Wanzeberg e. V. begaben sie sich mit der Kamera auf LEADER-Spurensuche und präsentierten einen kurzen Film. Herr Sielaff, Bürgermeister der Gemeinde Malliß, hob hervor, dass der Erfolg in der Gemeinde nur durch die sehr gute Zusammenarbeit und das Engagement vor Ort zu verzeichnen ist. Auch zukünftig wird das Engagement weitergehen. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten die Gemeinde für die Etablierung von Tourismus- und Bildungsangeboten den „Mallißer Industriekultur“ sowie Frau Borchers für den Aufbau eines „Infocentrums zur Mallißer Industriekultur“ Zuwendungsbescheide.

Über einen weiteren Bescheid konnte sich Hans-Heinrich Döscher freuen, der den Töpferhof seines Vaters mit der Idee einer „Gläsernen Töpferei“ weiterführt. Welchen Mehrwert Netzwerkarbeit mit sich bringt, konnte nicht nur Herr Döscher bekräftigen, sondern auch der Jessnitzer Aus- und Weiterbildung e. V.

Mit Biber „Jesse“ Tours, dessen Anfänge als LEADER-Projekt starteten, engagieren sie sich als Partner im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe für eine nachhaltige Regionalentwicklung. Unter dem Motto „Die Prärie des Nordens entdecken“ lernen Kinder und Jugendliche die Vielseitigkeit der Griesegegend kennen.



Eine wichtige Botschaft brachte Herr Schmüling, 1. Stellvertreter des Landrates des Landkreises Ludwigslust-Parchim, mit: LEADER hat sich im Landkreis bestens bewährt und wird auch in Zukunft weiter unterstützt. Dass es in Zukunft mit LEADER weiter geht, konnte auch Herr Reimann vom Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft bestätigen. Wie die konkreten Rahmenbedingungen aussehen werden, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt jedoch noch nicht gesagt werden. Eins ist zu seinem Bedauern jedoch bereits jetzt sicher, die Förderhöhe für die einzelnen Projekte wird sinken. Der Nachmittag zeigte deutlich, wie vielfältig LEADER in Süd-WestMecklenburg ist. Eine Gemeinsamkeit haben jedoch alle erfolgreichen Projekte: sie kommen von den Menschen vor Ort. Das ist das Erfolgsrezept, betonte Herr Elgeti als Vorsitzender der LAG. Sein besonderer Dank galt dem Einsatz und ehrenamtlichen Engagement der Akteure für die Region. Er wünscht sich, dass dieses auch in Zukunft so bleibt.



Helper
in schweren Stunden

SCHULT
Grabmal & Naturstein
www.schultsteine.de
19294 Malk Göhren · Am Wiesengrund 3 · 038755/33506

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

Bestattungshaus Frey/Fischer
seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft
TAG & NACHTRUF
Grabow - Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65
Ludwigslust - Lindenstr. 47 ☎ 0 38 74/2 36 88

Naturstein für Friedhof und Bau
ca. 150 Grabsteine **Außen- und**
ständig auf Lager **Innentreppen**
individuelle Ornament- und Schriftgestaltung **Fensterbänke**
Küchenarbeitsplatten
Steinmetzmeister B. Senff
Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

Stück für Stück
zum **Erfolg**,
mit **uns!**



Ihr persönlicher
Ansprechpartner

Sabine Baetcke

0171/971 57 -36



Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
e-mail: s.baetcke@wittich-sietow.de

Ausflugs- und Veranstaltungstipps

Hoffest

14. Juli 2019 ab 10 Uhr

LEBEN AUF DEM LANDE
ZU UROMAS ZEITEN

Traditionelles Handwerk zum Schauen
und Mitmachen | Schmieden | Korbflechten
Seilerei | Töpfern | Spinnen | Filzen | Backen
Kochen | Buttern | Kräuterkunde u.v.m.



AGRONEUM
Alt Schwerin



Landwirtschaft erleben.

Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Tel.: 039932 47450
Fax: 039932 474520
info@agroneum-altschwerin.de
www.agroneum-altschwerin.de



Das AGRONEUM Alt Schwerin ist ein Zentrum-Museum
des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte.
Zeitreise. Erleben, was wart
www.zeitreise-seenplatte.de



Wir sind Ihre freundlichen Gesichter in Grabow



Ihr Team von der Tagespflege und Pflegedienst Henning

TAGESPFLEGE UND
PFLEGEDIENST
Henning
www.pflegehenning.de 038756 566 400



Wir sind immer mit den aktuellen Spielwaren up to date

Spielwaren Bahr

Spielwaren
BAHR

Spielwaren Bahr – Ihr Kinderausstatter
Große Straße 4 in Grabow, Telefon 038756/22927



Fernsehgeschäft Brüning und Treger GbR
Mühlenstraße 8a | 19300 Grabow | Tel. 038756/22131



Ihr Team vom Elektro-Hausgeräte-Service aus Grabow ist für Sie da!



Tolle Sommer-Outfits warten auf Euch!

JEANS
MODE



Im Flair alter Zeiten
Mode anprobieren und
Wohnaccessoires stöbern.

kleidsam
MODE FÜR SIE



Die schönsten Schuhe wollen ihren Besitzer wechseln. ☺

SCHUHHAUS
Abmann

Küchenwelten. Food Trends. Gourmet & Reisen.

Malliß Vom schlichten Design bis hin zum skandinavischen Landhausstil – wohnen mit Scandi Chic liegt auch bei der Kücheneinrichtung voll im Trend. Holz und helle Farben strahlen dabei die nordische Gastfreundschaft aus. Wer zusätzlich noch die schwedische Jause, genannt „Smorging“, aufischt, kann in der heimischen Küche pulres nordisches Wohlfühlflair genießen.

Das neue Küchenmagazin, das einmal im Jahr von den musterhaus küchen Fachgeschäften herausgegeben wird und vor wenigen Tagen erschienen ist, berichtet in einem Scandichic-Spezial, wie man sich die Küchen mit reduziertem Stil und klaren Formen nach

Hause holt. Zusätzlich bietet das Magazin raffinierte Tipps zum Schlemmen nach schwedischem Geschmack.

„Die 12. Ausgabe des Küchenmagazins macht wieder viel Spaß“, zeigt sich Gerald Steinfatt, Inhaber des Küchenstudios Steinfatt begeisert. „Neben einem Ratgeber mit Checkliste, der Küchenkäufer auf dem Weg zur eigenen Traumküche Schritt für Schritt begleitet, nehmen wir die Leser mit auf eine der kulinarische Entdeckungsreise ins spanische Sevilla. Dort verbinden sich Tradition und Moderne nicht nur auf dem Teller.“

Darüber hinaus verrät Star Koch Johann Lafer, Markenbotschafter der musterhaus küchen national und international innerhalb der Connex-Gruppe. Also jetzt schon mal gute Reise ...



Beim Kauf einer Küche im Wert von 6.000,00 € gibt es einen Urlaubsgutschein im Wert von 600,00 € gratis dazu.



25 JAHRE KÜCHEN-STEINFATT

EINE GUTE KÜCHE LEBT VON GUTEN IDEEN
 Und davon haben wir eine ganze Menge. Lassen Sie sich von unserer Erlebnisausstellung inspirieren und sichern Sie sich jetzt beim Kauf Ihrer Küche einen **Genießerurlaub*** gratis dazu!

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß **19230 Hagenow** **19288 Ludwigslust**
 Ludwigsluster Str. 25 R.-Stock-Str. 11 K.-Kollwitz-Str. 2b (Lindencenter)
 Tel. 038750 20203 Tel. 03883 727995 Tel. 03874 49797

Aktion gilt bis 31.8.2019
 steinfatt-malliss@kuechen.de
 www.steinfatt-kuechen.de



FACHGESCHÄFT

* Beim Kauf einer frei geplanten Küche ab 6.000 Euro.

Dieter Page

Bauunternehmen GmbH

Neubau - Ausbau - Sanierungsarbeiten

19372 Brunow, Ringstraße 5

Telefon: (03 87 21) 2 02 94 • Fax: (03 87 21) 2 06 33
E-mail: PageBau@t-online.de • Internet: www.page-bau.de



Steuerberaterin

Kerstin Zühlke-Raatz

Steuerberatung · Gründungsberatung
Finanzbuchhaltung (auch mit kurzfristiger Erfolgskontrolle)
Lohn- und Gehaltsabrechnung
Jahresabschluss und betriebliche Steuererklärung
Einkommensteuererklärungen und Lohnsteuerjahresausgleich

Käthe-Kollwitz-Straße 2B (im Lindencenter) · 19288 Ludwigslust
Tel.: 03874 444539 • Fax: 03874 444490
E-Mail: kerstin.zuehlke@stb-lwl.de • Web: www.STB-LWL.de

Ihre Familien-Anwaltskanzlei
kompetent & zuverlässig
in allen Rechtsangelegenheiten

Andreas Schäffer

RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13
www.rechtsanwalt-schaeffer.de



ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
ENERGIEBERATUNG

Dacheindeckungen aller Art
Dachklempnerarbeiten
Dachkonstruktionen und Fachwerk
Einbau von Wärmedämmung

Telefon 038759 20214 Telefax 038759 20296
Am Bahnhof 6 19303 Alt Jabel
schwark-dachbau@t-online.de Funk 0172 8638189



SANDRINO MONTAG

GLAS + GEBÄUDEREINIGUNG

Telefon **01575 2411479**

AUTO - SERVICE

PUMP GMBH



Ihr starker Partner

Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de

- Reparaturen aller Fabrikate
- Klimaanslagenservice
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst
- Einbau von Autogasanlagen



- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt
Am Irrgarten 1
19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940
Fax 038756 / 70041



Zimmerei

Meisterbetrieb

Dorfstraße 28
19300 Balow
Tel.: 038752 / 88540
Fax: 038752 / 88541
Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: info@zimmerei-borck.de
www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

WEMAG

Menschen. Machen. Energie.

www.wemag.com



Wir kommen mit unserem Infomobil zu Ihnen!

Grabow, Binnung-Parkplatz
„St. Pauli“
14:00 - 16:00 Uhr

15.07.2019 | 19.08.2019
16.09.2019 | 21.10.2019

Telefon: 0385 . 755-2755
Tourenplan: www.wemag.com/infomobil

UNSERE
NEUEN
TERMINE



KÜCHENSTUDIO
Schliem GmbH
www.schliem.de



Hauptstraße 28
19306 Brenz
 Tel. 03 87 571/2 35 21
Öffnungszeiten
 Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
 Sa. 9 - 12 Uhr

Warum guter Schlaf so wichtig ist

Erholbare Tiefschlafphasen auf natürliche Weise fördern

(djd). Um tagsüber aktiv sein zu können, benötigt der Mensch nachts erholenden Schlaf. Wer glaubt, der Organismus gehe während des Schlafs in eine völlige Ruhestellung, irrt. Vielmehr finden hochkomplexe Prozesse statt, um Körper und Geist zu regenerieren. So sind im Schlaf zwar die Kontakte zur Außenwelt und das Reaktionsvermögen erheblich reduziert, doch im Inneren laufen Funktionen wie Hormonproduktion, Verdauung und Zellerneuerung auf Hochtouren. Auch der Verstand ruht nicht - wichtige und unwichtige Eindrücke des Tages werden unterschieden und Erlerntes im Gedächtnis verankert. Während der Nacht verändert sich die Art des Schlafes stetig, verschiedene Phasen wechseln sich ab.

Foto: djd/Neurexan/Getty



Im Schlaf finden zahlreiche Regenerationsprozesse im menschlichen Körper statt - darum ist er so wichtig.

Besser schlafen trotz Hitze!

ATMUNGSAKTIV:

Im Sommer fühlt man sich mit einer alten Matratze nach einer heißen Nacht oft wie gerädert. Durch übermäßiges Schwitzen hat die Matratze Feuchtigkeit aufgenommen und erheblich in ihrer Federungs-eigenschaft nachgelassen. Die Wirbelsäule tut weh und man wälzt sich hin und her. Möbel Grönboldt präsentiert hochatmungsaktive Bettsysteme, bei denen dieser Effekt deutlich verringert ist.

INKLUSIVE KOMFORTUNTERFEDERUNG

INKLUSIVE BEFEDERTER LATTENRAHMEN

statt ~~2.998,-~~

Polsterbett
 MGS

jetzt nur

2.498,-



DIE REVOLUTION DES SCHLAFENS

Erleben Sie wunderschöne, traumhafte Nächte im wahrsten Sinne des Wortes. Jetzt zum reduzierten Sommerpreis! Im Sommer atmungsaktiv und dauerhaft elastisch. Im Winter kuschelig warm und trotzdem atmungsaktiv.

Unsere Produktlinie MGS 2020 mit Komplettbetten und Matratzensystemen ist in vielen Stoff-, Leder und Holzfarben zu bekommen. Unserer Einrichtungsfachberater informieren Sie gerne über alle Details.

Preisbeispiel aus vielen Varianten: Hochatmungsaktive Matratze mit verbesserter Luftzirkulation und Dauerelastizität zum Einführungspreis aus unserer neuen Produktlinie.

Perfekter, rüchenschonender Schlaf auch in den frühen Morgenstunden!

Dazu gibt es auf Wunsch auch motorisierte Unterfederungen für den komfortliebenden Kunden.

Bonnellfederkernsystemmatratze
 Fiete 90 x 200 cm

statt ~~263,-~~

jetzt nur

199,-

Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG
 19300 Grabow
 Willi-Fründt-Straße 1 Tel. 038756-22371
 Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282
verkauf@moebel-groenboldt.de
www.moebel-groenboldt.de



2X in Grabow
MÖBEL GRÖNBOLDT
 mit eigener Tischlerei

Ihr Fachmann

Kfz-Werkstatt

Harald Pannke

MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,
Lindenstraße 4

Tel. 03 87 56/3 78 88
Fax: 03 87 56/2 88 34
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage-Service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karoserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

Trau dich

Suchen freundlichen, handwerklich begabten und zuverlässigen **Mitarbeiter auf 450 €-Basis** im Bereich Grabow.

Deine Aufgabe:
Hilfsarbeiten, Ware ausliefern, Lagerarbeiten.

Einfach melden beim Team vom
Elektro-Hausgeräte-Service
aus Grabow

19300 Grabow · Berliner Str. 17 · Tel. 038756-23191
www.elektro-hausgeraete-grabow.de

schöner baden...

H. Schröter GmbH



modern heizen



- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow

☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711

www.schroeter-baeder.de

Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · www.mobilfunk-krischke.de



Ihr Fachmann für Vodafone und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow

Unsere Bestseller



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Internet-Autos mit
persönlicher Beratung.
So kauft man heute
Autos!



www.matern-grabow.de

MEHRMARKEN CENTER

KFZ-
Meisterbetrieb
speziell
für



Autohaus Matern GmbH

Neu Karstädter Weg 3 a, 19300 Grabow, Tel. 03 87 56/ 5 25-0
www.matern-grabow.de · verkauf@matern-grabow.de

ehrlich • freundlich • sicher



Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48

<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheintest
- Passbilder + Bewerbungsfotos

- eigene Meisterwerkstatt
- Video-Zentriersystem
- Hausbesuche



Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr · Mi 9:00 – 13:00 Uhr
Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr · Sa 9:00 – 12:00 Uhr

